

YAMAHA

Digital Piano

YDP-88 II

Owner's Manual
Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Manual de instrucciones

IMPORTANT

Check Your Power Supply

Make sure that your local AC mains voltage matches the voltage specified on the name plate on the bottom panel. In some areas a voltage selector may be provided on the rear panel of the main keyboard unit near the power cord. Make sure that the voltage selector is set for the voltage in your area. The voltage selector is set at 240V when the unit is initially shipped. To change the setting use a "minus" screwdriver to rotate the selector dial so that the correct voltage appears next to the pointer on the panel.

WICHTIG

Netzspannung überprüfen

Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen an das Stromnetz, daß die örtliche Netzspannung den Betriebsspannungswerten auf dem Typenschild an der Unterseite des Instruments entspricht. In bestimmten Verkaufsgebieten ist das Instrument mit einem Spannungswähler an der Rückseite neben der Netzkabeldurchführung ausgestattet. Falls vorhanden, muß der Spannungswähler auf die örtliche Netzspannung eingestellt werden. Der Spannungswähler wurde werkseitig auf 240 V voreingestellt. Zum Verstellen drehen Sie den Spannungsregler mit einem Schlitzschraubendreher, bis der Zeiger auf den korrekten Spannungswert weist.

IMPORTANT

Vérifiez la source d'alimentation

Vérifiez que la tension spécifiée sur la plaque de fond correspond à la tension du secteur. Dans certaines régions, l'instrument peut être équipé d'un sélecteur de tension situé sur le panneau arrière du clavier à proximité du cordon d'alimentation. Vérifiez que ce sélecteur est bien réglé en fonction de la tension secteur de votre région. Le sélecteur de tension est réglé sur 240 V au départ d'usine. Pour modifier ce réglage, utilisez un tournevis à lame plate pour tourner le sélecteur afin de mettre l'indication correspondant à la tension de votre région vis à vis du repère triangulaire situé sur le panneau.

IMPORTANTE

Compruebe la alimentación de su área

Asegúrese de que tensión de alimentación de CA de su área corresponde con la tensión especificada en la placa de características del panel inferior. En algunas zonas, puede haber incorporado un selector de tensión en el panel posterior de la unidad del teclado principal cerca del cable de alimentación. Asegúrese de que el selector de tensión esté ajustado a la tensión de su área. El selector de tensión se ajusta a 240V cuando la unidad sale de fábrica. Para cambiar el ajuste, emplee un destornillador de cabeza "recta" para girar el selector de modo que aparezca la tensión correcta al lado del indicador del panel.

ENGLISH

DEUTSCH

FRANÇAIS

ESPAÑOL

VORSICHTSMASSNAHMEN

BITTE SORGFÄLTIG DURCHLESEN, EHE SIE WEITERMACHEN

* Heben Sie diese Vorsichtsmaßnahmen sorgfältig auf, damit Sie später einmal nachschlagen können.



WARNUNG

Befolgen Sie unbedingt die nachfolgend beschriebenen grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen, um die Gefahr einer schwerwiegenden Verletzung oder sogar tödlicher Unfälle, von elektrischen Schlägen, Kurzschlüssen, Beschädigungen, Feuer oder sonstigen Gefahren zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

- Versuchen Sie nicht, das Instrument zu öffnen oder Teile im Innern zu zerlegen oder sie auf irgendeine Weise zu verändern. Das Instrument enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden könnten. Wenn das Instrument nicht richtig zu funktionieren scheint, benutzen Sie es auf keinen Fall weiter und lassen Sie es von einem qualifizierten Yamaha-Kundendienstfachmann prüfen.
- Achten Sie darauf, daß das Instrument nicht durch Regen naß wird, verwenden Sie es nicht in der Nähe von Wasser oder unter feuchten oder nassen Umgebungsbedingungen und stellen Sie auch keine Behälter mit Flüssigkeiten darauf, die herausschwappen und in Öffnungen hineinfließen könnte.
- Wenn das Netzkabel ausgefranst ist oder der Netzstecker beschädigt wird, wenn es während der Verwendung des Instruments zu einem plötzlichen Tonausfall kommt, oder wenn es einen ungewöhnlichen Geruch oder Rauch erzeugen sollte, schalten Sie den Netzschalter sofort aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose und lassen Sie das Instrument von einem qualifizierten Yamaha-Kundendienstfachmann prüfen.
- Verwenden Sie ausschließlich die für das Instrument vorgeschriebene richtige Netzspannung. Die erforderliche Spannung finden Sie auf dem Typenschild des Instruments.
- Ehe Sie das Instrument reinigen, ziehen Sie stets den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Schließen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an oder ziehen Sie ihn heraus.
- Prüfen Sie den Netzstecker in regelmäßigen Abständen und entfernen Sie eventuell vorhandenen Staub oder Schmutz, der sich angesammelt haben kann.



VORSICHT

Befolgen Sie unbedingt die nachfolgend beschriebenen grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen, um die Gefahr von Verletzungen bei Ihnen oder Dritten, sowie Beschädigungen des Instruments oder anderer Gegenstände zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

- Verlegen Sie das Netzkabel niemals in der Nähe von Wärmequellen, etwa Heizkörpern oder Heizstrahlern, biegen Sie es nicht übermäßig und beschädigen Sie es nicht auf sonstige Weise, stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf und verlegen Sie es nicht an einer Stelle, wo jemand darauftreten, darüber stolpern oder etwas darüber rollen könnte.
 - Wenn Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose abziehen, ziehen Sie stets am Stecker selbst und niemals am Kabel. Wenn Sie am Kabel ziehen, kann dieses beschädigt werden.
 - Schließen Sie das Instrument niemals mit einem Mehrfachsteckverbinder an eine Steckdose an. Hierdurch kann sich die Tonqualität verschlechtern oder sich die Netzsteckdose überhitzen.
 - Ziehen Sie stets den Netzstecker aus der Netzsteckdose heraus, wenn das Instrument längere Zeit nicht benutzt wird oder während eines Gewitters.
 - Ehe Sie das Instrument an andere elektronische Komponenten anschließen, schalten Sie die Stromversorgung aller Geräte aus. Ehe Sie die Stromversorgung für alle Komponenten an- oder ausschalten, stellen Sie bitte alle Lautstärkepegel auf die kleinste Lautstärke ein.
 - Setzen Sie das Instrument niemals übermäßigem Staub, Vibrationen oder extremer Kälte oder Hitze aus (etwa durch direkte Sonneneinstrahlung, die Nähe einer Heizung oder Lagerung tagsüber in einem geschlossenen Fahrzeug), um die Möglichkeit auszuschalten, daß sich das Bedienfeld verzieht oder Bauteile im Innern beschädigt werden.
 - Verwenden Sie das Instrument nicht in der Nähe anderer elektrischer Produkte, etwa von Fernsehgeräten, Radios oder Lautsprechern, da es hierdurch zu Störeinstrahlungen kommen kann, die die einwandfreie Funktion der anderen Geräte beeinträchtigen können.
 - Stellen Sie das Instrument nicht an einer instabilen Position ab, wo es versehentlich umstürzen könnte.
 - Ehe Sie das Instrument bewegen, trennen Sie alle angeschlossenen Kabelverbindungen ab.
 - Verwenden Sie zur Reinigung des Instruments ein weiches, trockenes Tuch. Verwenden Sie keinesfalls Farbverdünner, Lösungsmittel, Reinigungsflüssigkeiten oder chemisch imprägnierte Wischtücher. Legen Sie ferner keine Vinyl- oder Kunststoffgegenstände auf das Instrument, da sich hierdurch das Bedienfeld oder die Tastatur verfärben könnten.
 - Lehnen oder setzen Sie sich nicht auf das Instrument, legen Sie keine schweren Gegenstände darauf und üben Sie nicht mehr Kraft auf Tasten, Schalter oder Steckerverbinder aus als unbedingt erforderlich.
 - Achten Sie darauf, das Sie sich Ihre Finger nicht an der Tastaturabdeckung klemmen, und schieben Sie Ihre Finger oder Ihre Hand nicht in den Spalt der Tastaturabdeckung.
 - Schieben Sie niemals Papier oder Metallgegenstände oder andere Objekte zwischen die Schlitze der Tastaturabdeckung und die Tastatur oder lassen Sie solche Gegenstände hineinfallen. Wenn dies einmal geschehen sollte, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Lassen Sie dann Ihr Instrument durch einen qualifizierten Yamaha-Kundendienst prüfen.
 - Stellen Sie das Instrument nicht direkt an eine Wand (halten Sie einen Abstand von mindestens 3 cm von der Wand ein), da es andernfalls aufgrund unzureichender Luftzirkulation zu einer Überhitzung des Instruments kommen kann.
 - Lesen Sie unbedingt sorgfältig die mitgelieferte Dokumentation durch, die das Verfahren beim Zusammenbau beschreibt. Wenn das Instrument nicht in der richtigen Reihenfolge zusammengebaut wird, kann es beschädigt werden oder sogar Verletzungen hervorrufen.
 - Spielen Sie das Instrument nicht lange Zeit mit hoher oder unangenehmer Lautstärke, da es hierdurch zu permanentem Hörverlust kommen kann. Falls Sie Hörverlust bemerken oder ein Klingeln im Ohr feststellen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.
- **VERWENDUNG DER SITZBANK (falls vorhanden)**
- Spielen Sie niemals unvorsichtig mit der Sitzbank oder stellen Sie sich darauf. Wenn Sie sie als Werkzeug oder zum Daraufsteigen oder sonstige Zwecke verwenden, kann es zu einem Unfall und zu Verletzungen kommen.
 - Es sollt jeweils nur eine Person gleichzeitig auf der Bank sitzen, damit es nicht zu Unfällen oder Verletzungen kommt.
 - Wenn die Schrauben der Sitzbank nach längerem Gebrauch locker werden sollten, ziehen Sie sie in regelmäßigen Abständen mit dem beigelegten Werkzeug fest.
- **SPEICHERN VON USER-DATEN**
- Speichern Sie alle Daten auf einem externen Gerät, etwa dem Yamaha Disk Orchestra-Einheit DOU-10 um zu verhindern, daß Sie aufgrund eines Defekts oder eines Bedienungsfehlers wichtige Daten verlieren.
- Yamaha ist nicht für solche Schäden verantwortlich, die durch falsche Verwendung des Instruments oder durch Veränderungen am Instrument hervorgerufen wurden, oder wenn Daten verlorengehen oder zerstört werden.
- Stellen Sie stets die Stromversorgung aus, wenn das Instrument nicht verwendet wird.

Vorwort

Herzlichen Dank für den Kauf des Yamaha YDP-88II. Ihr YDP-88II ist ein hochwertiges Musikinstrument, das auf modernster Yamaha-Musiktechnologie basiert. Bei umsichtiger Handhabung wird es Ihnen viele Jahre Spaß an und mit Musik bieten.

- Das Yamaha AWM-Wellenspeicher-Tongeneratorsystem produziert voll und natürlich klingende Stimmen.
- Die anschlagentempfindliche Tastatur garantiert volle Umsetzung aller Nuancierungen und sorgt für unübertroffene Spielbarkeit.
- Im Dual-Modus können zwei Stimmen gleichzeitig über die gesamte Tastatur gespielt werden.
- Eine Metronomfunktion mit variablem Tempo erleichtert das Einüben von Stücken.
- Aufnahme- und Wiedergabefunktion für Tastaturspiel (bis zu etwa 1.300 Noten).
- Volle MIDI-Kompatibilität und eine Reihe von MIDI-Funktionen ermöglichen den Einsatz in komplexen MIDI-Systemen.

Um das großartige Potential Ihres YDP-88II voll ausschöpfen zu können, lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte zunächst aufmerksam durch und bewahren sie dann für eventuell später auftretende Unklarheiten griffbereit auf.

Inhalt

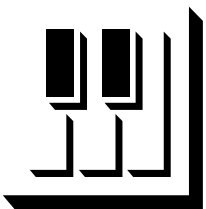
Bedienelemente	2	Wiedergabe	12
Anschlüsse	4	● Schnellvorlauf mit Ton	12
Anwählen und Spielen von Stimmen	5	MIDI-Funktionen	13
Abspielen der Demo-Stücke	6	● Eine kurze Einführung in MIDI	13
Dual-Modus	7	● Vom YDP-88II übertragene und empfangene " MIDI-Meldungen"	13
● Einstellung der Lautstärkebalance zwischen den beiden Dual-Stimmen	7	● Wahl des MIDI-Sende- und -Empfangskanals	14
● Versetzung einer Dual-Stimme um eine Oktave nach oben	7	● MIDI-Transponierungsfunktion	14
Pedale	8	■ Andere MIDI-Funktionen	14
● Soft-Pedal (linkes Pedal)	8	● Lokalsteuerung EIN/AUS	15
● Sostenuto-Pedal (mittleres Pedal)	8	● Programmwechsel EIN/AUS	15
● Dämpferpedal (rechtes Pedal)	8	● Steuerelementdaten EIN/AUS	15
Transponierung	8	● Multi-Timbre-Modus	16
Stimmung	9	● MIDI-Splitmodus und Lokalsteuerung AUS für linken Abschnitt	16
● Abstimmen auf einen höheren Ton	9	● Bulk Dump-Funktion	16
● Abstimmen auf einen tieferen Ton	9	Störungsbeseitigung	17
● Rückstellung auf die Standardtonhöhe	9	Sonderzubehör und Expandermodul	17
Metronom- und Tempoeinstellung	10	Zusammenbau und Aufstellung	18
■ Das Metronom	10	MIDI Dataformat	24
● Metronomlautstärke	10	MIDI-Implementierungstabelle	25
● Metronomtakt	10	Technische Daten	26
■ Tempo	10		
Verwendung der Recorder-Funktion	11		
■ Aufnahme	11		
● Ändern der Anfangseinstellungen	12		
● Löschen der aufgezeichneten Daten	12		

LAGEDESTYPENSCHILDS: Das Typenschild befindet sich auf der Unterseite. Modellbezeichnung, Seriennummer, Betriebsstrom etc. sind auf dem Typenschild angegeben. Tragen Sie Modellbezeichnung, Seriennummer und Kaufdatum in die unten vorhandenen Felder ein und bewahren Sie dieses Handbuch als permanenten Kaufbeleg auf.

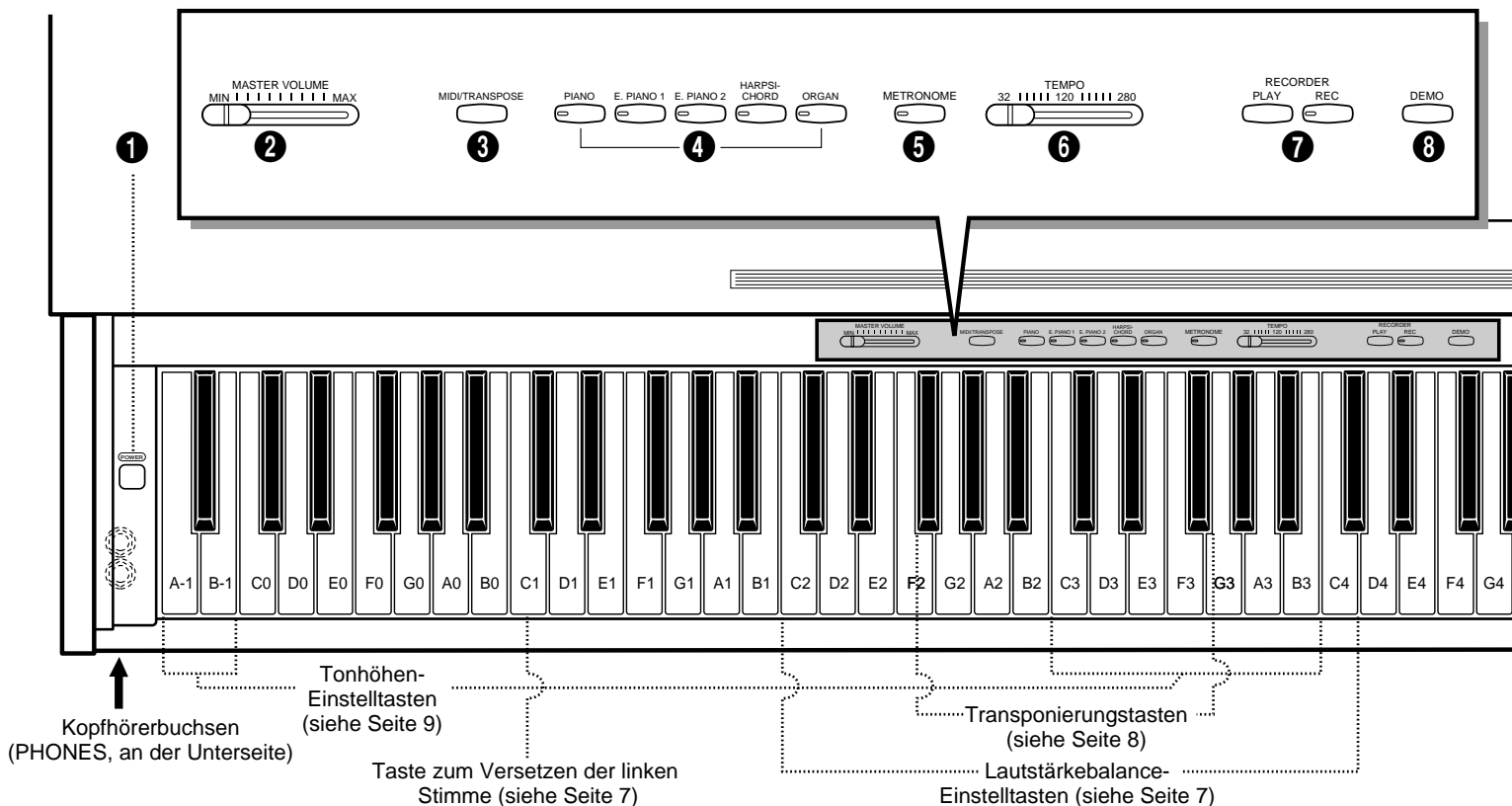
Modell _____

Seriennummer _____

Kaufdatum _____



Bedienelemente



1 Netzschalter [POWER]

Mit diesem Schalter wird das Instrument ein- und ausgeschaltet. Beim Einschalten leuchtet anfänglich die Anzeige-LED der Stimmentaste [PIANO] auf.

2 Lautstärkeregler [MASTER VOLUME]

Der [MASTER VOLUME]-Regler dient zur Einstellung der Gesamtlautstärke des eingebauten Stereo-Verstärkers. Wenn ein Kopfhörer an der PHONES-Buchse (Seite 5) angeschlossen ist, wird der [MASTER VOLUME]-Regler zur Einstellung der Kopfhörerlautstärke verwendet.

3 MIDI/Transponier-Taste [MIDI/TRANPOSE]

Die Taste [MIDI/TRANPOSE] ermöglicht Zugriff auf die Transponierfunktion (Verändern der Tonlage der gesamten Tastatur nach oben oder unten) und die MIDI-Funktionen. Einzelheiten hierzu finden Sie in den Abschnitten "Transponierung" (Seite 8) und "MIDI-Funktionen" (Seite 13).

4 Stimmentasten

Das YDP-88II ist mit fünf Stimmentasten ausgestattet. Zum Wählen und Aufrufen einer Stimme drücken Sie einfach auf die zugehörige Stimmentaste, wobei zur Bestätigung die Anzeige-LED der Taste aufleuchtet.

Das YDP-88II verfügt außerdem auch über einen Dual-Modus, mit dem Sie zwei Stimmen aktivieren und gleichzeitig auf der gesamten Tastatur spielen können. Näheres hierzu erfahren Sie auf Seite 7.



• Beim Einschalten wird automatisch die Stimme PIANO aufgerufen.

5 Metronomtaste [METRONOME]

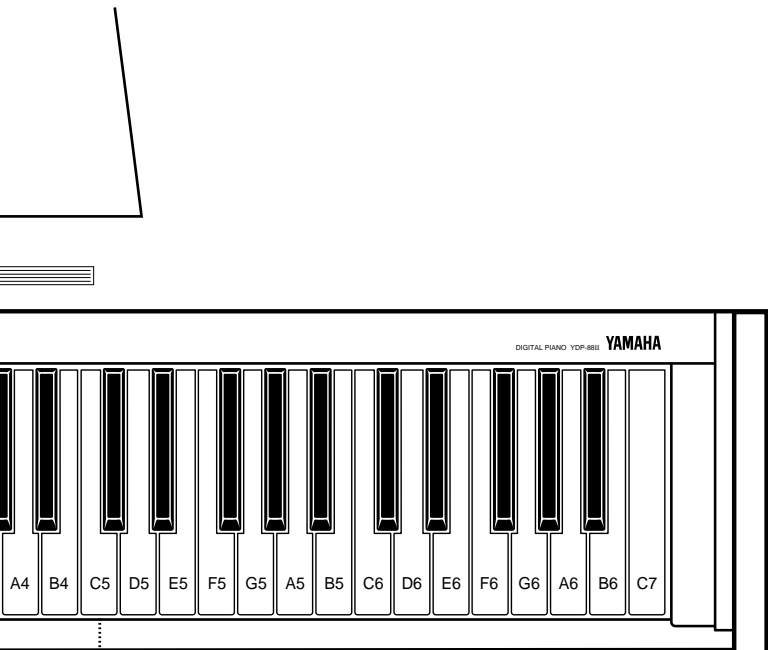
Zum Ein- und Ausschalten des Metronomtons. Die unten beschriebene [TEMPO]-Taste ermöglicht die Einstellung des Metronomtempos. Mit der [METRONOME]-Taste und den Tasten der YDP-88II-Tastatur ist eine präzisere Tempoeinstellung möglich, wie auf Seite 10 beschrieben.

6 Temporegler [TEMPO]

Dieser Regler erlaubt die Einstellung des Tempos für die Metronomfunktion des YDP-88II sowie des Recorder-Wiedergabetempos aufgenommener Sequenzen. Der Tempo-Einstellbereich geht von 32 bis 280 Viertel/Minute.

7 RECORDER-Tasten [PLAY] und [REC]

Diese Tasten dienen zur Steuerung der Recorder-Funktion, mit der Sie Ihr Tastaturspiel aufnehmen und wiedergeben können. Der Recorder kann maximal etwa 1.300 Noten speichern. Einzelheiten siehe Seite 11.



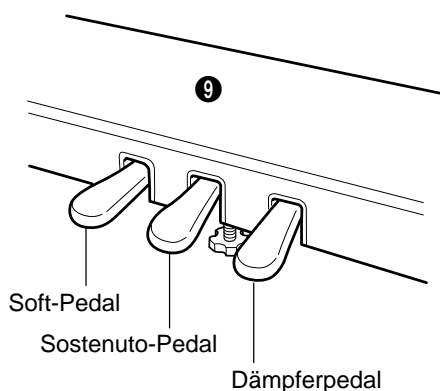
Taste zum Versetzen der rechten Stimme (siehe Seite 6)

8 Demowiedergabe-Taste [DEMO]

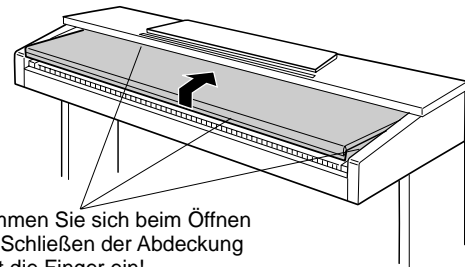
Mit Hilfe dieser Taste können Sie sich die fünf vorprogrammierten Demo-Stücke anhören. Genaueres finden Sie auf Seite 6.

9 Pedale

Das Soft-Pedal (links), das Sostenuto-Pedal (Mitte) und das Dämpfer-Pedal (rechts) erlauben umfangreiche Spielausdrucksmöglichkeiten, ähnlich wie die Pedale an einem akustischen Piano. Einzelheiten siehe Seite 8.



● Tastaturabdeckung



Klemmen Sie sich beim Öffnen und Schließen der Abdeckung nicht die Finger ein!

■ Zum Öffnen der Tastaturabdeckung:

- 1 Heben Sie die Abdeckung etwas an (nicht zu viel).
- 2 Schieben Sie die Abdeckung auf.

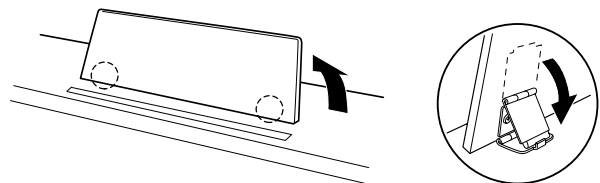
■ Zum Schließen der Tastaturabdeckung:

- 1 Ziehen Sie die Abdeckung zu sich.
- 2 Senken Sie die Abdeckung vorsichtig über den Tasten ab.

VORSICHT

- Halten Sie die Abdeckung stets mit beiden Händen, während Sie sie bewegen, und lassen Sie die Abdeckung erst los, wenn sie vollständig offen oder geschlossen ist. Seien Sie auch vorsichtig, damit keine Finger (weder Ihre noch die einer anderen Person) eingeklemmt werden.
- Legen Sie keine Gegenstände auf die Tastaturabdeckung. Kleinere Gegenstände werden leicht übersehen und können dann beim Öffnen der Abdeckung in das Instrument fallen. Fremdkörper im Instrument können einen elektrischen Schlag, Kurzschluß, Brand oder schweren Schaden verursachen.

● Notenständer

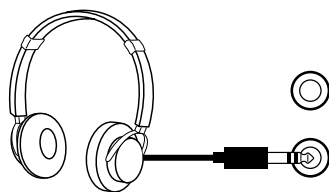
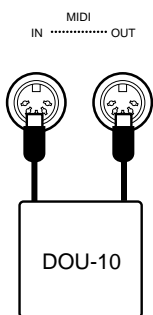
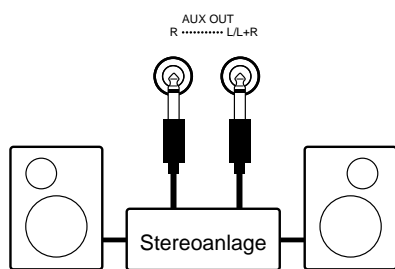
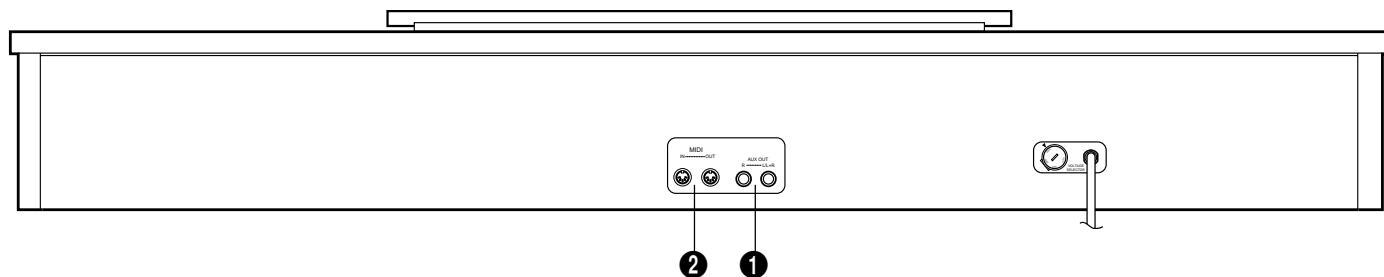
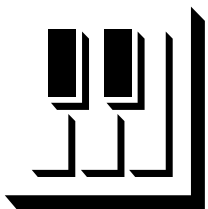


Wenn die Musik vom Blatt gespielt werden soll, fassen Sie den in der Oberseite eingelassenen Notenständer an der hinteren Kante und stellen ihn hoch. Klappen Sie nun die beiden Füße an der Rückseite des Ständers aus, und passen Sie sie in die zugehörigen Vertiefungen am Instrument ein.

Zum Herunterklappen des Notenständers ziehen Sie ihn ein wenig zu sich und legen die beiden Füße wieder an den Ständer an.

VORSICHT

- Versuchen Sie bitte nicht, den Notenständer in halb aufgeklappter Stellung zu verwenden. Vergessen Sie beim Wegklappen nicht, ihn ganz an das Instrument anzudrücken.



1 Audio-Ausgangsbuchsen (AUX OUT L/L+R und R)

Über die Buchsen AUX OUT L/L+R und R kann das vom YDP-88II erzeugte Tonsignal zu einem Instrumentenverstärker, einem Mischpult, einer PA-Anlage oder einem Aufnahmegerät geschickt werden. Zum Anschluß an ein Mono-Gerät verwenden Sie die Buchse L/L+R. Wenn nur die Buchse L/L+R beschaltet ist, legt das YDP-88II den linken und rechten Kanal zusammen und gibt das Signalgemisch ohne Klangverlust über die eine Buchse aus.

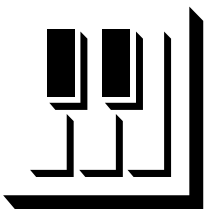
2 MIDI-Anschlußbuchsen (MIDI IN und OUT)

Die MIDI IN-Buchse dient zum Empfang der MIDI-Daten von externen Geräten (wie z. B. der Disk Orchestra-Einheit DOU-10) zur Steuerung des YDP-88II. An der MIDI OUT-Buchse werden die vom YDP-88II erzeugten MIDI-Daten (z. B. beim Spielen auf der Tastatur erzeugte Noten- und Anschlagdynamikdaten) ausgegeben.

Einzelheiten zu MIDI finden Sie unter "MIDI-Funktionen" auf Seite 13.

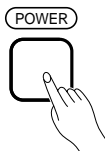
● Kopfhörerbuchsen (PHONES, an der Unterseite)

An diesen Buchsen können zum ungestörten oder "stummen" Üben zwei Stereo-Kopfhörer angeschlossen werden. Bei Anschluß eines Kopfhörers an eine der PHONES-Buchsen wird das interne Lautsprechersystem automatisch vom Signalweg getrennt.



Anwählen und Spielen von Stimmen

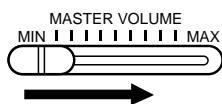
1) Schalten Sie das Instrument ein.



Nachdem Sie das Netzkabel ordnungsgemäß an eine Steckdose angeschlossen haben, kann das YDP-88II durch einen Druck auf den **[POWER]**-Schalter links neben der Tastatur eingeschaltet werden. Zum Ausschalten drücken Sie den **[POWER]**-Schalter ein weiteres Mal.

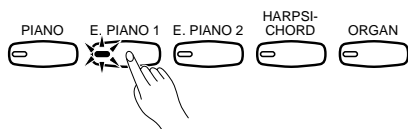
Beim Einschalten leuchtet zunächst die Anzeige-LED der Stimmertaste **[PIANO]** (die Stimme wird beim Einschalten automatisch aufgerufen).

2) Stellen Sie die Lautstärke ein.



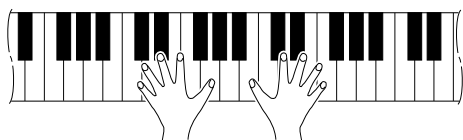
Verschieben Sie den **[MASTER VOLUME]**-Regler anfänglich bis zur Mitte zwischen **MIN** und **MAX**. Später können Sie die Lautstärke beim Spielen dann auf einen angemessenen Wert einstellen.

3) Wählen Sie eine Stimme.

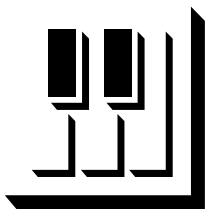


Zum Anwählen einer Stimme drücken Sie einfach die zugehörige Stimmertaste.

4) Spielen Sie auf der Tastatur.



Die Tastatur des YDP-88II spricht auf Anschlagdynamik an, so daß Lautstärke und Klang gespielter Noten mit der Anschlagstärke variieren. Der Variationsbereich hängt dabei von der jeweiligen Stimme ab.



Abspielen der Demo-Stücke

Im YDP-88II sind fünf Demo-Stücke vorprogrammiert, die Ihnen eine Vorstellung von den musikalischen Möglichkeiten des Instruments geben sollen. Zum Abspielen der Demo-Stücke gehen Sie wie folgt vor:



1) Aktivieren Sie den Demo-Modus.

Drücken Sie die [DEMO]-Taste. Die Stimmertasten blinken nun der Reihe nach.



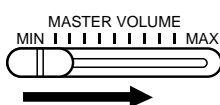
2) Wählen Sie ein Demo-Stück aus.

Drücken Sie nun eine der blinkenden Stimmertasten, um das zugehörige Stück abzuspielen, das mit der betreffenden Stimme programmiert ist. Die Demo-Stücke werden, beginnend mit dem gewählten Stück, der Reihe nach durchgespielt, bis Sie die Wiedergabe stoppen. Die betätigte Stimmertaste blinkt während der Demo-Wiedergabe.

● Die Demo-Stücke

- [PIANO]-Taste: "Türkischer Marsch" aus "Klaviersonate in A-dur", K.V. 331, 3. Satz von W. A. Mozart
- [E. PIANO 1]-Taste: "Pavane pour une infante défunte" von M. J. Ravel
- [HARPSICHORD]-Taste: "Grobschmiedvariationen" von G. F. Händel
- [ORGAN]-Taste: "Hochzeitsmarsch" aus "Sommernachtstraummusik" von J. L. F. Mendelssohn

* Bei den oben aufgeführten Demo-Stücken handelt es sich um kurze Auszüge aus den jeweiligen Originalwerken. Das andere Demo-Stück ist geschützt (© 1997 by YAMAHA CORPORATION).



3) Stellen Sie die Lautstärke ein.

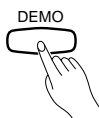
Verschieben Sie den [MASTER VOLUME]-Regler bis zur gewünschten Lautstärke.



• Der [TEMPO]-Regler hat keinen Einfluß auf das Demo-Wiedergabtempo.

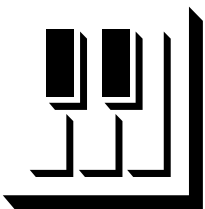
4) Hören Sie ein anderes Stück.

Sie können während der Wiedergabe jedes der anderen Stücke durch einen Druck auf die betreffende Stimmertaste abspielen lassen. Wenn Sie die Stimmertaste des gegenwärtig spielenden Stücks ein weiteres Mal drücken, schaltet das Instrument auf den in Schritt 2 beschriebenen Wiedergabe-Bereitschaftszustand zurück.



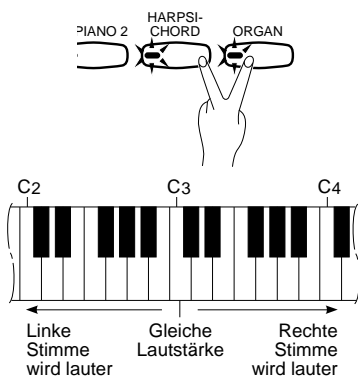
5) Deaktivieren Sie den Demo-Modus.

Wenn Sie alle Demo-Stücke gehört haben und auf normalen Spielmodus zurückschalten möchten, drücken Sie zum Stoppen der Demo-Wiedergabe einfach wieder die [DEMO]-Taste.



Dual-Modus

Im Dual-Modus können Sie zwei Stimmen gleichzeitig über die gesamte Tastatur spielen. Zum Aktivieren des Dual-Modus drücken Sie zwei Stimmertasten gleichzeitig (oder tippen eine Stimmertaste an, während die andere gedrückt gehalten wird). Die Anzeigen der beiden Stimmertasten leuchten dabei zur Bestätigung auf. Zum Umschalten auf normalen Spielmodus drücken Sie einfach wieder eine einzelne Stimmertaste.



Einstellung der Lautstärkebalance zwischen den beiden Dual-Stimmen

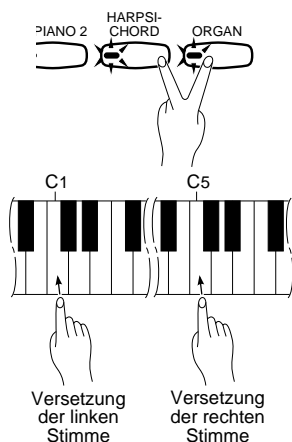
Für die beiden Dual-Stimmen werden automatisch Lautstärkepegel vorgegeben, die normalerweise für einen harmonischen Einklang sorgen (siehe "Vorgabeeinstellungen" weiter unten). Sie können die Lautstärkebalance bei Bedarf jedoch wunschgemäß ändern, indem Sie die beiden Stimmertasten gedrückt halten und dabei eine der Tasten von C2 bis C4 anschlagen.

Die Taste C3 entspricht der "Mittelstellung" (50:50), während die linke Stimme beim Anschlagen einer Taste links davon relativ lauter wird und die rechte Stimme beim Anschlagen einer Taste rechts von C3. "Links" und "rechts" bezieht sich hierbei auf die Lage der Stimmertasten an der Frontplatte. Werden beispielsweise die Stimmen HARPSICHORD und ORGAN kombiniert, so ist HARPSICHORD die linke und ORGAN die rechte Stimme.

● Vorgabeeinstellungen

Stimmenkombinationen	Lautstärkebalance
PIANO 2 / ORGAN	E2
E. PIANO 1 / ORGAN	F2
E. PIANO 2 / ORGAN	E2
HARPSICHORD / ORGAN	G2

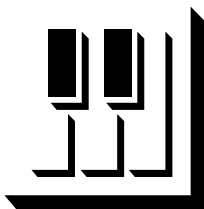
* Für alle anderen Stimmenkombinationen ist C3 (gleiche Lautstärke) vorgegeben.



Versetzung einer Dual-Stimme um eine Oktave nach oben

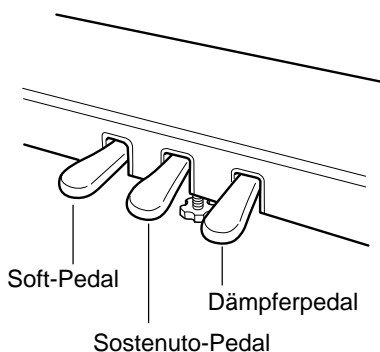
Abhängig vom gewählten Stimmenpaar kann unter Umständen ein besserer Klang erzielt werden, wenn eine der beiden Stimmen um eine Oktave nach oben versetzt wird. Halten Sie hierfür die beiden Stimmertasten gedrückt, und schlagen Sie dabei zum Versetzen der rechten Stimme die Taste C5 oder zum Versetzen der linken Stimme die Taste C1 an. Zum Rückstellen auf die normale Tonlage schlagen Sie dieselbe Taste ein zweites Mal an.

Alle Stimmenkombinationen sind als Vorgabe auf dieselbe Oktave eingestellt.



Pedale

Das YDP-88II ist mit drei Pedalen ausgestattet, die wie die Pedale eines akustischen Pianos umfangreiche Spielausdrucksmöglichkeiten bieten.



Soft-Pedal (linkes Pedal).....

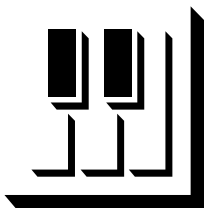
Beim Treten des Soft-Pedals wird die Lautstärke leicht abgedämpft, wobei sich die Klangfärbung der gespielten Noten gleichzeitig geringfügig ändert. Bereits klingende Noten bleiben beim Betätigen des Pedals unbeeinflusst.

Sostenuto-Pedal (mittleres Pedal).....

Wenn Sie die Tasten angeschlagener Noten bzw. Akkorde festhalten und dabei das Sostenuto-Pedal betätigen, werden bis zum Freigeben des Pedals nur diese Noten ausgehalten (wie beim Treten des Dämpferpedals), während alle nach Betätigung des Pedals gespielten Noten normal ausklingen. So können Sie beispielsweise einzelne Akkorde aushalten und gleichzeitig andere Noten "staccato" spielen.

Dämpferpedal (rechtes Pedal).....

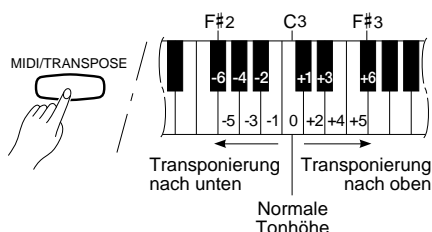
Dieses Pedal arbeitet wie das Dämpferpedal eines Klaviers. Beim Betätigen des Pedals werden gespielte Noten länger ausgehalten. Beim Freigeben des Pedals werden die ausgehaltenen Noten sofort gedämpft und verstummen.



Transponierung

Die TRANSPOSE-Funktion ermöglicht das Versetzen der Tonhöhe über die gesamte Tastatur in Halbtonschritten um bis zu sechs Halbtöne nach oben bzw. unten. Durch geschicktes Transponieren der Tonlage können Sie beispielsweise schwierige Stücke in einer leichteren Tonart spielen oder das Instrument an die Tonlage einer Singstimme bzw. eines anderen Instruments anpassen.

Die Transponierung des Instruments wird mit der [MIDI/TRANSPOSE]-Taste und den Tasten F#2 bis F#3 ausgeführt.

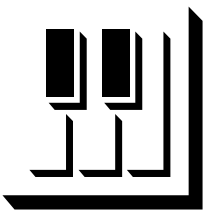


- 1 Halten Sie die [MIDI/TRANSPOSE]-Taste gedrückt.
- 2 Schlagen Sie die Taste zwischen F#2 und F#3 an, die dem gewünschten Transponierungswert entspricht.*
- 3 Lassen Sie die [MIDI/TRANSPOSE]-Taste los.

* Die Taste C3 entspricht der Standardtonhöhe des Instruments. Beim Anschlagen der Taste links neben C3 (=B2) wird die Tonhöhe der Tastatur um einen Halbton nach unten versetzt und mit der nächsten Taste links davon (Bb2) um einen Ganzton (zwei Halbtöne) und so fort. F#2 schließlich entspricht einer Transponierung um 6 Halbtöne nach unten. Die Transponierung nach oben erfolgt auf dieselbe Weise mit den Tasten rechts von C3, wobei F#3 eine Versetzung um 6 Halbtöne nach oben bewirkt.

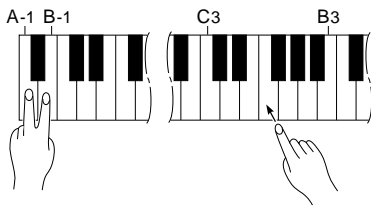


• Noten unter- bzw. oberhalb des Bereichs A-1 bis C7 werden eine Oktave höher bzw. tiefer wiedergegeben.



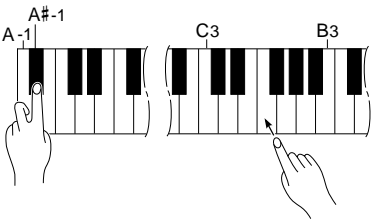
Stimmung

Sie können das YDP-88II innerhalb eines Bereichs von ± 50 Cent in Schritten zu etwa 1,6 Cent stimmen. Hundert Cent entsprechen einem Halbton, so daß der Stimmbereich insgesamt ungefähr einen Halbton beträgt. Mit der Stimmfunktion können Sie das YDP-88II an andere Instrumente oder Tonaufzeichnungen anpassen.



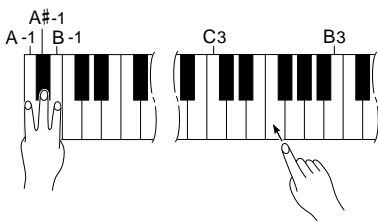
Abstimmen auf einen höheren Ton

- 1** Zum Heben der Tonhöhe halten Sie die Tasten **A-1** und **B-1** gedrückt.
- 2** Schlagen Sie eine Taste zwischen **C3** und **B3** an. Bei jedem Tastenanschlag in diesem Tastaturabschnitt nimmt die Tonhöhe um etwa 1,6 Cent zu, bis der Höchstwert von 50 Cent über der Standardtonhöhe erreicht ist.
- 3** Lassen Sie die Tasten **A-1** und **B-1** los.



Abstimmen auf einen tieferen Ton

- 1** Zum Senken der Tonhöhe halten Sie die Tasten **A-1** und **A#-1** gedrückt.
- 2** Schlagen Sie eine Taste zwischen **C3** und **B3** an. Bei jedem Tastenanschlag in diesem Tastaturabschnitt nimmt die Tonhöhe um etwa 1,6 Cent ab, bis der Höchstwert von 50 Cent unter der Standardtonhöhe erreicht ist.
- 3** Lassen Sie die Tasten **A-1** und **A#-1** los.



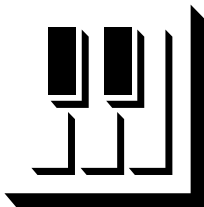
Rückstellung auf die Standardtonhöhe*

- 1** Zum Zurückstellen auf die Standardtonhöhe ($A_3 = 440$ Hz) halten Sie die drei Tasten **A-1**, **A#-1** und **B-1** gedrückt.
- 2** Schlagen Sie eine Taste zwischen **C3** und **B3** an.
- 3** Lassen Sie die Tasten **A-1**, **A#-1** und **B-1** los.

* Beim Einschalten des Instruments wird die Standardtonhöhe ($A_3 = 440$ Hz) vorgegeben.



• Bei abgeschalteter Lokalsteuerung (siehe "MIDI-Funktionen", Seite 13) arbeitet die Stimmfunktion nicht.



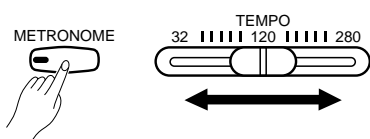
Metronom- und Tempoeinstellung

Das YDP-88II ist mit einem eingebauten Metronom ausgestattet, daß beim Üben von Stücken hilfreich ist und auch beim Aufnehmen mit der an späterer Stelle beschriebenen Recorder-Funktion zum Angeben des Takts eingesetzt werden kann.

Das Metronom

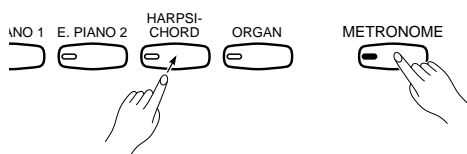


Der Metronomton wird mit der [METRONOME]-Taste ein- und ausgeschaltet. Zum Einschalten drücken Sie die [METRONOME]-Taste, so daß deren Anzeige leuchtet. Bei dunkler Anzeige ist das Metronom ausgeschaltet.



Metronomlautstärke

Die Metronomlautstärke kann bei gedrückt gehaltener [METRONOME]-Taste mit dem [TEMPO]-Regler eingestellt werden. Die Lautstärke nimmt zu, wenn der Regler nach rechts geschoben wird.

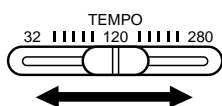


Metronomtakt

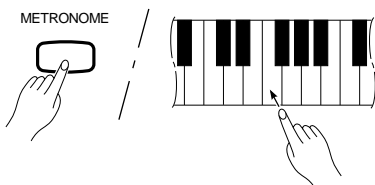
Bei gedrückt gehaltener [METRONOME]-Taste können Sie durch Antippen einer der Stimmentasten eine der folgenden Taktvorgaben wählen:

[METRONOME] + [PIANO]	Keine Akzentuierung (Vorgabeeinstellung)
[METRONOME] + [E. PIANO 1]	2/4
[METRONOME] + [E. PIANO 2]	3/4
[METRONOME] + [HARPSICHORD]	4/4
[METRONOME] + [ORGAN]	6/4

Tempo

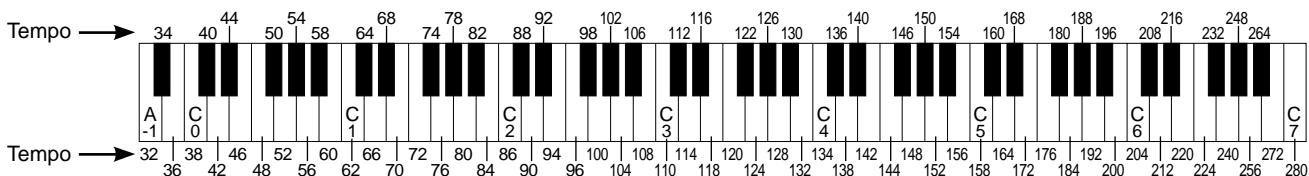


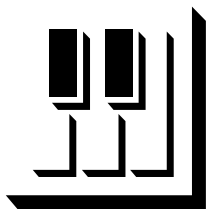
Das Tempo für Metronom und Recorder-Wiedergabe kann auf zwei verschiedene Weisen eingestellt werden:



- Mit dem [TEMPO]-Regler an der Frontplatte kann das Tempo zwischen 32 und 280 Viertel/Minute geregelt werden.
- Eine präzise Einstellung des Tempos ist bei gedrückt gehaltener [METRONOME]-Taste durch Anschlagen einer Taste auf der Tastatur möglich.

Tasten und Tempowerte





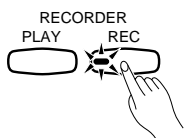
Verwendung der Recorder-Funktion

Mit der Recorder-Funktion des YDP-88II können Sie Ihr Tastaturspiel aufzeichnen und später abspielen lassen. Dies ist eine hilfreiche Übungsstütze, die Ihnen die Beurteilung Ihres Könnens aus der Perspektive eines Zuhörers ermöglicht. Die Funktion kann natürlich auch nur zum Spaß eingesetzt werden.

Der Recorder zeichnet die folgenden Daten auf:

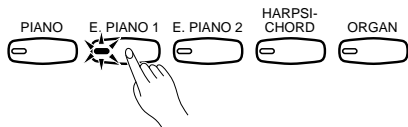
- Gespielte Noten
- Stimmen bei Dual-Modus
- Oktavenversetzung im Dual-Modus
- Dämpferpedal
- Sostenuto-Pedal (nicht als Anfangseinstellung aufgezeichnet)
- Tempo (Nur die Anfangseinstellung.)
- Stimmenwechsel
- Lautstärkebalance im Dual-Modus
- Soft-Pedal

Aufnahme



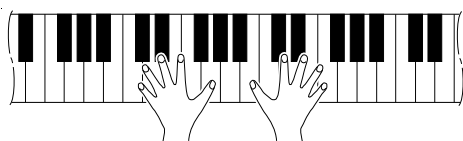
1) Aktivieren Sie den Aufnahme-Bereitschaftszustand.

Drücken Sie die **RECORDER**-Taste [**REC**], um den Recorder aufnahmebereit zu machen (die Aufnahme läuft dabei noch nicht an). Die Anzeige der [**REC**]-Taste leuchtet zur Bestätigung.



2) Nehmen Sie alle erforderlichen Einstellungen vor.

Bevor Sie nun die Aufnahme starten, wählen Sie die gewünschte Stimme (bzw. Stimmen im Dual-Modus). Sie können auch Lautstärke und Tempo einstellen.

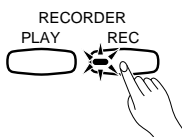


3) Starten Sie die Aufnahme.

Die Aufnahme läuft beim ersten Tastenanschlag automatisch an. Sie können die Aufnahme wahlweise auch durch einen Druck auf die [**PLAY**]-Taste starten.



- Sie können sich bei der Aufnahme wahlweise auch den Takt vom Metronom angeben lassen, indem Sie die Funktion vor der Aufnahme einschalten. Der Ton des Metronoms wird nicht aufgezeichnet.
- Abhängig von der Pedalarbeit und anderen Faktoren können maximal etwa 1,300 Noten aufgezeichnet werden. Wenn der Recorderspeicher annähernd voll ist, blinkt die [**REC**]-Anzeige zur Warnung, wonach die Aufnahme automatisch gestoppt wird.



4) Stoppen Sie die Aufnahme

Zum Stoppen der Aufnahme drücken Sie die **RECORDER**-Taste [**REC**] oder [**PLAY**].

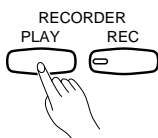
Ändern der Anfangseinstellungen

Die in Schritt 2 der Aufnahme-prozedur gemachten Einstellungen für Stimme (einschließlich Dual-Modus) und Tempo werden vom YDP-88II als Anfangseinstellungen gespeichert. Nach der Aufnahme haben Sie die Möglichkeit, diese Anfangseinstellungen wunschgemäß zu ändern, indem Sie den Aufnahme-Bereitschaftszustand durch einen Druck auf die [REC]-Taste aktivieren, die erforderlichen Änderungen machen und dann wieder die [REC]-Taste drücken, um den Bereitschaftszustand aufzuheben und die Änderungen zu speichern. Dabei müssen Sie jedoch nach Aktivieren des Aufnahme-Bereitschaftszustands eine Betätigung der [PLAY]-Taste oder einer Taste der Tastatur vermeiden, da dies einen neuen Aufnahmevorgang auslösen und die zuvor gespeicherten Daten löschen würde.

Löschen der aufgezeichneten Daten

Zum Löschen der aufgezeichneten Daten drücken Sie zunächst die [REC]-Taste, um auf Aufnahmebereitschaft zu schalten, und tippen dann die [PLAY]-Taste zweimal an, ohne eine Aufnahme zu machen.

Wiedergabe



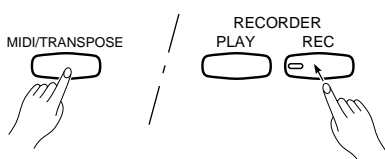
Zum Abspielen der Aufnahme drücken Sie einfach die **RECORDER**-Taste [PLAY]. Die Wiedergabe setzt am Anfang der aufgezeichneten Daten ein und spielt die Daten bis zum Ende der Aufnahme ab. Sie können die laufende Wiedergabe auch durch einen weiteren Druck auf die [PLAY]-Taste frühzeitig stoppen.



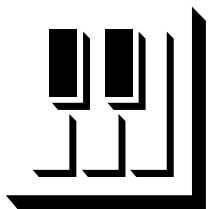
NOTIZ

- Sie können während der Wiedergabe auf der Tastatur dazuspielen.
- Die Wiedergabelautstärke wird mit dem [MASTER VOLUME]-Regler eingestellt und das Tempo mit dem [TEMPO]-Regler.
- Falls das Metronom während der Wiedergabe zugeschaltet ist, wird es zusammen mit der Wiedergabe gestoppt.
- Beim Ausschalten des YDP-88II gehen alle aufgezeichneten Daten verloren. Für dauerhaften Datenerhalt besteht die Möglichkeit, die Daten vor dem Ausschalten mit Hilfe der auf Seite 16 beschriebenen Bulk Dump-Funktion auf ein externes MIDI-Speichergerät (z. B. Yamaha Disk Orchestra-Einheit DOU-10) zu übertragen.
- Die Wiedergabedaten werden nicht über die MIDI OUT-Buchse übertragen.

Schnellvorlauf mit Ton



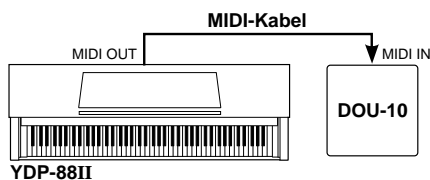
Wenn Sie schnell zu einem spezifischen Punkt innerhalb einer Aufnahme vorgehen möchten, betätigen Sie bei gedrückter [MIDI/TRANPOSE]-Taste die [REC]-Taste und lassen sie an der gewünschten Stelle einfach wieder los.



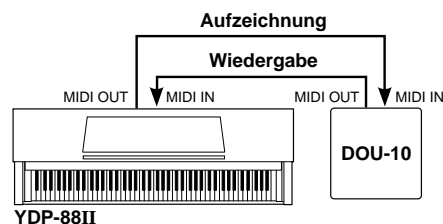
MIDI-Funktionen



Eine kurze Einführung in MIDI



MIDI steht für "Musical Instrument Digital Interface" und stellt einen weltweiten Kommunikationsstandard für elektronische Musikinstrumente dar. Dank dieses Systems können MIDI-Instrumente Daten untereinander austauschen und sich gegenseitig steuern. Dadurch können umfassende Musiksysteeme aus MIDI-Instrumenten zusammengestellt werden, die wesentlich mehr schöpferisches Potential als einzelne Instrumente bieten. Die meisten Keyboards (natürlich auch Ihr YDP-88II) senden Noten- und Dynamik-information (Anschlagstärke) über die MIDI OUT-Buchse, wenn eine Note auf der Tastatur gespielt wird. Falls der MIDI OUT-Anschluß mit dem MIDI IN-Eingang eines zweiten Keyboards (Synthesizer usw.) oder Tongenerators (im Grunde genommen ein Synthesizer ohne Tastatur) verbunden wird, spricht das Keyboard oder der Tongenerator präzise auf diese Information an und setzt die empfangenen Daten in Tonsignale um. Deshalb können Sie beim Spielen auf einer Tastatur mehrere Instrumente gleichzeitig "ansteuern" und so einen kraftvolleren Ensemble-Klang erzeugen.



Für MIDI-Sequenzaufzeichnungen wird die gleiche Form von Datenübertragung verwendet. Ein Sequenzer kann zum Aufzeichnen der vom YDP-88II empfangenen MIDI-Daten eingesetzt werden. Wenn die aufgezeichneten Daten danach vom Sequenzer wiedergegeben werden, "spielt" das YDP-88II die aufgezeichnete Sequenzinformation bis ins Detail automatisch nach.

Die oben gegebenen Beispiele stellen dabei nur die Spitze des Eisbergs dar. MIDI kann viel, viel mehr. Das YDP-88II bietet eine Reihe von MIDI-Funktionen, die eine problemlose Integration in relativ komplexe MIDI-Systeme erlauben.



- Zum Verbinden von MIDI OUT- und MIDI IN-Buchsen sollten Sie stets hochwertige MIDI-Kabel verwenden. Die MIDI-Kabel sollten nicht länger als 5 m sein, da bei größeren Kabellängen Rauscheinstreuungen auftreten können.



Vom YDP-88II übertragene und empfangene "MIDI-Meldungen"

Das YDP-88II kann folgende MIDI-Information in Form von "Meldungen" übertragen und empfangen:

●Noten-undDynamikdaten

Diese Information weist das empfangende Keyboard oder Tongeneratormodul an, eine bestimmte Note (durch eine MIDI-Notennummer spezifiziert) mit einer bestimmten "relativen Lautstärke" (spezifiziert durch einen MIDI-Dynamikwert) zu spielen. Das YDP-88II überträgt bei jedem Tastenanschlag zugehörige Noten- und Dynamikdaten, während der interne AWM-Tongenerator des YDP-88II Note(n) "spielt" und in Ton umsetzt, wenn entsprechende Noten- und Dynamikdaten von einem externen MIDI-Gerät empfangen werden.

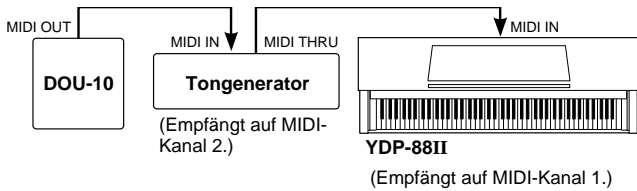
●Programmwechselnummern

Wenn Sie eine der Stimmastasten am YDP-88II drücken, überträgt es eine zugehörige MIDI-Programmwechselnummer zwischen 0 und 4. Diese "Meldung" weist im Normalfall ein empfangendes Gerät an, die Stimme oder das Programm mit derselben Nummer aufzurufen. Das YDP-88II reagiert bei Empfang einer Programmwechselnummer auf die gleiche Weise und ruft automatisch die entsprechende Stimme auf. Einzelheiten zum Ein- und Ausschalten der Sende- und Empfangsfunktion für Programmwechseldaten finden Sie unter "Programmwechsel EIN/AUS" auf Seite 15.

●Steuerelementnummern

Beim Betätigen des Dämpferpedals übermittelt das YDP-88II entsprechende Steuerelementdaten. Falls es sich beim empfangenden Gerät um einen Tongenerator oder zweites Keyboard handelt, reagiert es auf die Pedalbetätigungen genau so wie der interne Tongenerator des YDP-88II. Das YDP-88II wiederum spricht auf entsprechende Steuerelementdaten an, wenn diese empfangen werden. Einzelheiten zum Ein- und Ausschalten der Sende- und Empfangsfunktion für Steuerelementdaten finden Sie unter "Steuerelementdaten EIN/AUS" auf Seite 15.

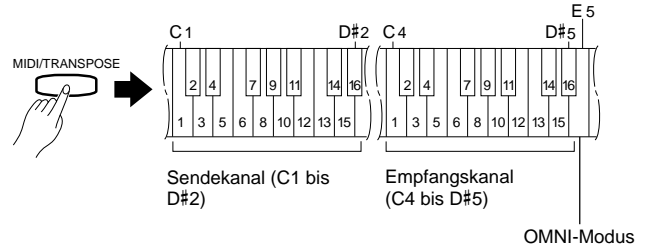
Wahl des MIDI-Sende- und -Empfangskanals



Das MIDI-System erlaubt das Senden und Empfangen von MIDI-Daten auf 16 verschiedenen Kanälen. Es wurden mehrere Kanäle vorgesehen, um eine individuelle Steuerung von Geräten zu ermöglichen, die in Reihe geschaltet sind. Damit kann ein einzelner MIDI-Sequencer auf zwei verschiedenen Instrumenten oder Tongeneratoren "spielen". Dazu müssen die beiden Instrumente auf verschiedenen MIDI-Kanälen empfangen, z. B. Instrument 1 auf MIDI-Kanal 1 und Instrument 2 auf MIDI-Kanal 2. In diesem Fall verarbeitet Instrument 1 nur die Daten, die auf Kanal 1 übertragen werden, während Instrument 2 nur auf die Daten von Kanal 2 anspricht. Auf diese Weise kann ein Sequencer zwei völlig verschiedene Stimmen oder Parts mit den beiden empfangenden Instrumenten oder Tongeneratoren "spielen".

Damit die MIDI-Steuerung funktionieren kann, muß der MIDI-Sendekanal des steuernden Geräts mit dem MIDI-Empfangskanal des gesteuerten Geräts übereinstimmen. Als weitere Empfangsmöglichkeit gibt es einen OMNI-Modus, der den gleichzeitigen Empfang auf allen 16 MIDI-Kanälen ermöglicht. Im OMNI-Modus braucht der Empfangskanal des gesteuerten Geräts nicht auf den Sendekanal des steuernden Geräts eingestellt zu werden (außer für Empfang von Modusmeldungen).

Einstellung der MIDI-Kanäle im YDP-88 II



- 1 Halten Sie die [MIDI/TRANSPOSE]-Taste gedrückt.
 - 2 Schlagen Sie die Taste an, die dem einzustellenden MIDI-Sende- oder -Empfangskanal entspricht.*
 - 3 Lassen Sie die [MIDI/TRANSPOSE]-Taste los.
- * Die Tasten **C1** bis **D#2** dienen dabei zur Einstellung des Sendekanal, während mit den Tasten **C4** bis **D#5** der Empfangskanal eingestellt und der OMNI-Modus ausgeschaltet wird (siehe linke Abbildung). Mit der Taste **E5** kann der OMNI-Empfangsmodus mit Kanal 1 als Basisempfangskanal eingeschaltet werden.

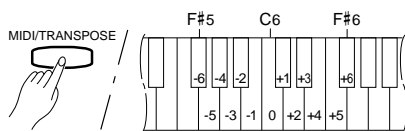


• Beim erstmaligen Einschalten wird das Instrument als Vorgabe auf OMNI-Modus und Sendekanal 1 eingestellt.

MIDI-Transponierungsfunktion

Diese Funktion ermöglicht die Versetzung der vom YDP-88II gesendeten MIDI-Notendaten in Halbtonschritten um maximal 6 Halbtöne nach oben bzw. unten. Die Tonhöhe des YDP-88II selbst bleibt dabei unbeeinflusst.

Einstellung der MIDI-Transponierung



- 1 Halten Sie die [MIDI/TRANSPOSE]-Taste gedrückt.
 - 2 Schlagen Sie die Taste an, die dem gewünschten Transponierungswert entspricht.*
 - 3 Lassen Sie die [MIDI/TRANSPOSE]-Taste los.
- * Mit den Tasten **F#5** bis **F#6** können die in der linken Abbildung gezeigten Transponierungswerte eingestellt werden.



• Beim Einschalten des Instruments wird als MIDI-Transponierungswert 0 (keine Transponierung) vorgegeben.

Andere MIDI-Funktionen

Die rechts aufgelisteten MIDI-Funktionen werden bei gedrückt gehaltener [MIDI/TRANSPOSE]-Taste durch Antippen der entsprechenden Stimmertaste aufgerufen. Detaillierte Beschreibungen finden Sie auf den folgenden Seiten.

MIDI-Funktionsübersicht

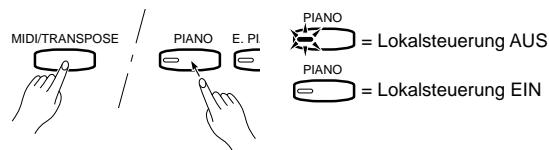
Funktion	Stimmertaste	YDP-88 II
Lokalsteuerung EIN/AUS	[PIANO]	
Programmwechsel EIN/AUS	[E. PIANO 1]	
Steuerelementdaten EIN/AUS	[E. PIANO 2]	
Multi-Timbre Mode	[HARPSICHORD]	
MIDI-Splitmodus und Lokalsteuerung AUS für linken Abschnitt	[ORGAN]	

Lokalsteuerung EIN/AUS

“Lokalsteuerung” entspricht dem normalen YDP-88II-Spielmodus, in dem das Instrument den eingebauten Tongenerator steuert und die internen Stimmen auf der Tastatur gespielt werden können. In diesem Fall ist die Lokalsteuerung eingeschaltet, da der interne Tongenerator von der eigenen Tastatur gesteuert wird.

Die Lokalsteuerung läßt sich ausschalten, wonach beim Spielen auf der YDP-88II-Tastatur der eingebaute Tongenerator keinen Ton erzeugt, jedoch bei jedem Tastenanschlag weiterhin entsprechende MIDI-Daten über den MIDI OUT-Ausgang gesendet werden. Gleichzeitig reagiert der interne Tongenerator auf MIDI-Meldungen, die über den MIDI IN-Eingang empfangen werden.

Wenn das YDP-88II beispielsweise zusammen mit der Disk Orchestra-Einheit DOU-10 verwendet wird, sollte die Lokalsteuerung ausgeschaltet werden, wenn eine Aufzeichnung nur mit den Stimmen des DOU-10 erfolgen soll, während die Lokalsteuerung eingeschaltet sein muß, wenn eine Aufzeichnung mit YDP-88II-Stimmen bei gleichzeitiger Wiedergabe von DOU-10 Stimmen gemacht werden soll.

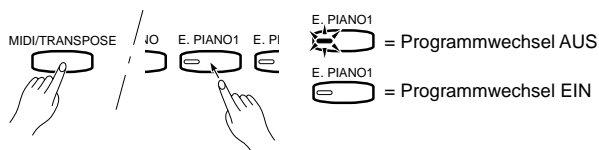


- 1** Halten Sie die [MIDI/TRANSPOSE]-Taste gedrückt.
- 2** Drücken Sie die Stimmentaste [PIANO]. Wenn dabei die Anzeige-LED der Stimmentaste [PIANO] aufleuchtet, ist die Lokalsteuerung ausgeschaltet. Wenn die Anzeige-LED beim Drücken der Stimmentaste [PIANO] nicht leuchtet, ist die Lokalsteuerung eingeschaltet.
- 3** Lassen Sie die [MIDI/TRANSPOSE]-Taste los.

Programmwechsel EIN/AUS

Normalerweise spricht das YDP-88II auf MIDI-Programmwechselnummern an, die von einem externen MIDI-Gerät gesendet werden, wobei die entsprechend nummerierte Stimme im YDP-88II aufgerufen wird. Beim Drücken einer der Stimmentasten am YDP-88II sendet das Instrument ebenso eine MIDI-Programmwechselnummer, die wiederum im anderen MIDI-Gerät das Programm oder die Stimme mit der entsprechenden Nummer aufruft, sofern dieses auf Empfang eingestellt ist und auf MIDI-Programmwechselnummern anspricht.

Die Send- und Empfangsfunktion für MIDI-Programmwechselmeldungen kann bei Bedarf ausgeschaltet werden, so daß am YDP-88II Stimmen angewählt werden können, ohne Programmwechsel in externen Geräten auszulösen und umgekehrt.

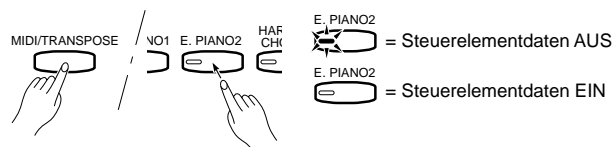


- 1** Halten Sie die [MIDI/TRANSPOSE]-Taste gedrückt.
- 2** Drücken Sie die Stimmentaste [E. PIANO 1]. Wenn dabei die Anzeige-LED der Stimmentaste [E. PIANO 1] aufleuchtet, ist die Programmwechsel-Sende-/Empfangsfunktion ausgeschaltet. Wenn die Anzeige-LED beim Drücken der Stimmentaste [E. PIANO 1] nicht leuchtet, ist die Programmwechsel-Sende-/Empfangsfunktion eingeschaltet.
- 3** Lassen Sie die [MIDI/TRANSPOSE]-Taste los.

Steuerelementdaten EIN/AUS

Normalerweise spricht das YDP-88II auf MIDI-Steuerelementdaten von einem externen MIDI-Gerät oder Keyboard an, wobei die aktive YDP-88II-Stimme von den empfangenen Pedal- oder Reglerdaten beeinflusst wird. Darüber hinaus sendet das YDP-88II MIDI-Steuerelementdaten, wenn eines seiner Pedale betätigt wird.

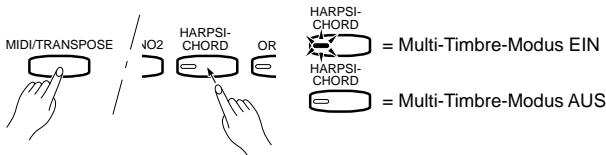
Die Send- und Empfangsfunktion für MIDI-Steuerelementdaten kann bei Bedarf ausgeschaltet werden, so daß die YDP-88II-Stimmen nicht von Steuerelementdaten externer MIDI-Geräte beeinflusst werden und umgekehrt.



- 1** Halten Sie die [MIDI/TRANSPOSE]-Taste gedrückt.
- 2** Drücken Sie die Stimmentaste [E. PIANO 2]. Wenn dabei die Anzeige-LED der Stimmentaste [E. PIANO 2] aufleuchtet, ist die Steuerelementdaten-Sende-/Empfangsfunktion ausgeschaltet. Wenn die Anzeige-LED beim Drücken der Stimmentaste [E. PIANO 2] nicht leuchtet, ist die Steuerelementdaten-Sende-/Empfangsfunktion eingeschaltet.
- 3** Lassen Sie die [MIDI/TRANSPOSE]-Taste los.

Multi-Timbre-Modus

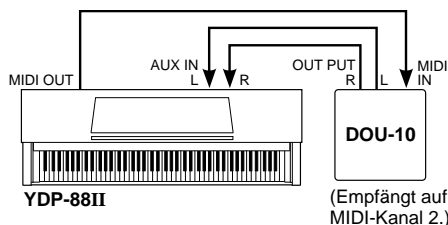
Der Multi-Timbre-Modus ist eine spezielle Betriebsart, bei der die einzelnen YDP-88II-Stimmen von einem externen MIDI-Gerät auf individuellen MIDI-Kanälen separat gesteuert werden können. Der Multi-Timbre-Modus wird folgendermaßen aktiviert:



- 1 Halten Sie die [MIDI/TRANPOSE]-Taste gedrückt.
- 2 Drücken Sie die Stimmertaste [HARPSICHORD]. Wenn dabei die Anzeige-LED der Stimmertaste [HARPSICHORD] aufleuchtet, ist der Multi-Timbre-Modus eingeschaltet. Wenn die Anzeige-LED beim Drücken der Stimmertaste [HARPSICHORD] nicht leuchtet, ist der Multi-Timbre-Modus ausgeschaltet.
- 3 Lassen Sie die [MIDI/TRANPOSE]-Taste los.

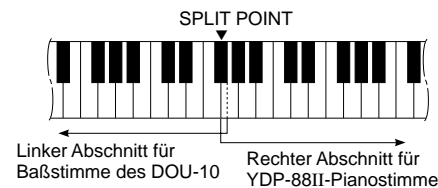
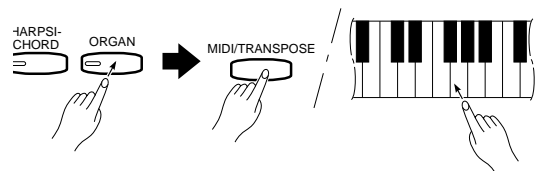
MIDI-Splitmodus und Lokalsteuerung AUS für linken Abschnitt

Im MIDI-Splitmodus wird die Tastatur in zwei Abschnitte aufgeteilt, wobei Sie auf einem Abschnitt wie gewohnt eine der YDP-88II-Stimmen spielen können, während Tastenanschläge auf dem anderen Tastaturabschnitt ein externes MIDI-Keyboards oder einen Tongenerator (z. B. die Yamaha Disk Orchestra-Einheit DOU-10) steuern. Der rechte Tastaturabschnitt dient in diesem Modus zum Spielen einer der YDP-88II-Stimmen und der linke zur Steuerung des externen Keyboards bzw. Tongenerators. Beim Anschlagen von Tasten im linken Abschnitt erzeugt das YDP-88II dabei keinen Ton. Der Tastatur-Splitpunkt, d. h. die Taste, bei der die Tastatur in zwei Abschnitte aufgeteilt wird, kann beliebig gewählt werden.



Der MIDI-Splitmodus ist beispielsweise dann praktisch, wenn Sie mit der rechten Hand eine Pianostimme (YDP-88II) und mit der linken Hand eine Baßzeile oder Streicherpassage auf einem Synthesizer spielen wollen.

Bei aktiviertem MIDI-Splitmodus werden die mit der linken Hand gespielten Noten über den MIDI OUT-Ausgang auf MIDI-Kanal 2 zum externen Gerät übertragen. Die mit der rechten Hand gespielten Noten werden auf dem Basiskanal gesendet (d. h. dem Kanal, der mit der zuvor beschriebenen MIDI-Kanalwahlfunktion eingestellt wurde).

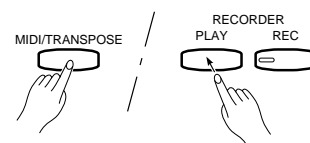


- 1 Tippen Sie bei gedrückter [MIDI/TRANPOSE]-Taste die Stimmertaste [ORGAN] an. Die Anzeige-LED der Taste blinkt danach zur Bestätigung.
- 2 Halten Sie die [MIDI/TRANPOSE]-Taste weiterhin gedrückt, und schlagen Sie dabei die gewünschte Splitpunkt-Taste an. Die Anzeige-LED der Stimmertaste [ORGAN] leuchtet nun kontinuierlich. Die Splitpunkt-Taste selbst gehört zum linken Tastaturabschnitt.
- 3 Lassen Sie die [MIDI/TRANPOSE]-Taste los.
- 4 Zum Abschalten des MIDI-Splitmodus halten Sie die [MIDI/TRANPOSE]-Taste gedrückt, drücken dabei die Stimmertaste [ORGAN] und lassen die beiden Tasten dann los.

NOTIZ • Beim Einschalten des Instruments wird als Vorgabesplitpunkt automatisch F#2 gewählt. Ein neu eingestellter Splitpunkt bleibt aktiv, bis das Instrument wieder ausgeschaltet oder ein anderer Splitpunkt gewählt wird.

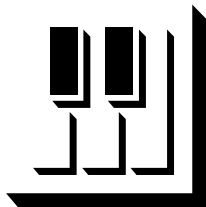
Bulk Dump-Funktion

Mit dieser Funktion können alle Daten im Speicher des Recorders für dauerhaften Datenerhalt auf ein MIDI-Datenspeichergerät (z. B. Yamaha Disk Orchestra-Einheit DOU-10), einen Sequenzer oder einen MIDI-kompatiblen Computer übertragen werden.



- 1 Die [MIDI/TRANPOSE]-Taste gedrückt halten und dabei die [PLAY]-Taste antippen. Die Übertragung läuft an.
- 2 Die Tasten wieder loslassen.

NOTIZ • Wenn das Metronom bzw. der Recorder aktiviert ist, arbeitet die Bulk Dump-Funktion nicht.



Störungsbeseitigung

Falls eine Betriebsstörung auftreten sollte, überprüfen Sie bitte zunächst die folgenden Punkte, bevor Sie einen wirklichen Defekt annehmen.

1. Keine Tonerzeugung nach dem Einschalten

Ist der Netzstecker richtig an einer Steckdose angeschlossen? Prüfen Sie den Netzanschluß. Ist der MASTER VOLUME-Regler auf eine passende Hörlautstärke eingestellt?

Auch sicherstellen, daß keine Kopfhörer an der PHONES-Buchse angeschlossen sind und die Lokalisierung (Seite 15) eingeschaltet ist.

2. Das Dämpferpedal funktioniert nicht.

Wenn das Dämpferpedal nicht arbeitet oder Noten auch bei nicht betätigtem Pedal ausgehalten werden, prüfen, ob das Pedalkabel richtig an der Haupteinheit angeschlossen ist (Seite iii).

3. Das YDP-88II gibt den Ton von Radio- oder Fernsehsendungen wieder

Dies kann in der Nähe von starken Sendern vorkommen. Den Yamaha-Händler um Rat fragen.

4. Kurzes statisches Rauschen

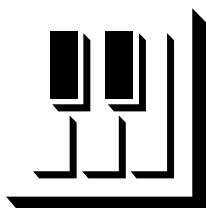
Dies wird gewöhnlich durch das Ein/Ausschalten eines Haushaltsgeräts oder Elektrogeräts verursacht, das am gleichen Netzweig wie das YDP-88II angeschlossen ist.

5. Störung eines Rundfunk- oder Fernsehempfängers in der Nähe des YDP-88II

Das YDP-88II enthält Digital-schaltungen, die im Hochfrequenzbereich Rauschen induzieren können. Zur Abhilfe das YDP-88II weiter entfernt vom betroffenen Gerät aufstellen oder umgekehrt.

6. Verzerrter Klang bei Anschluß des YDP-88II an ein externes Verstärker/Lautsprechersystem

Falls bei Anschluß des YDP-88II an eine Stereo-Anlage oder einen Instrumentverstärker der Klang verzerrt ist, den MASTER VOLUME-Regler am YDP-88II auf eine ausreichend niedrige Lautstärke einstellen, bei der keine Verzerrungen auftreten.



Sonderzubehör und Expandermodul

● Sonderzubehör

Sitzbank BC-8

Eine komfortable Bank, die genau zu Ihrem YDP-88II paßt.

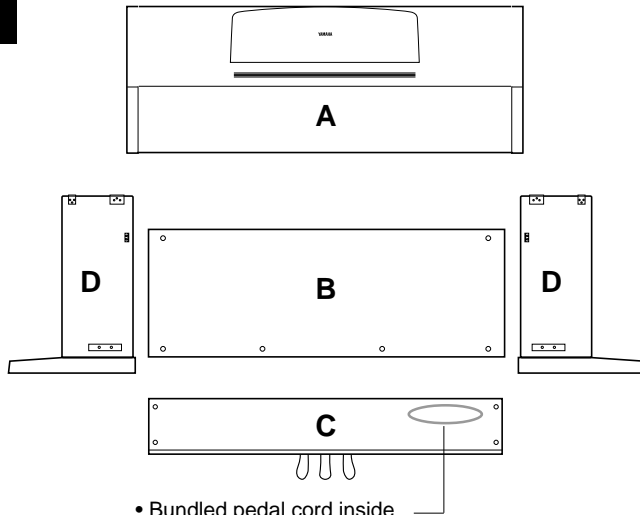
Stereo-Kopfhörer HPE-160

Dieser hochwertige und leichte Kopfhörer bietet aufgrund der weichen Ohrpolster höchsten Tragekomfort.

● Expandermodul

Disk Orchestra-Einheit DOU-10

Verfügt über eine Reihe von MIDI-Aufnahme- und -Wiedergabefunktionen und bietet darüber hinaus die Möglichkeit, Yamaha DOC-Software-, Disklavier PianoSoft™- und General MIDI-Disketten sowie Disketten mit Standard MIDI-Dateien abzuspielen.



- Bundled pedal cord inside
- Gebündeltes Pedalkabel
- Cordon de pédalier enroulé à l'intérieur
- Cable de pedales enrollado en el interior



- 6 x 35 mm round-head screws x 4 ①
- 6 x 35 mm Halbrundsrauben x 4 ①
- Vis à tête ronde de 6 x 35 mm x 4 ①
- Tornillos de cabeza redonda de 6 x 35 mm x 4 ①



- 4 x 10 mm round-head screws x 2 ②
- 4 x 10 mm Halbrundsrauben x 2 ②
- Vis à tête ronde de 4 x 10 mm x 2 ②
- Tornillos de cabeza redonda de 4 x 10 mm x 2 ②



- 4 x 20 mm tapping screws x 4 ③
- 4 x 20 mm Schneidschrauben x 4 ③
- Vis auto-taraudeuses 4 x 20 mm x 4 ③
- Tornillos de autoenrosque de 4 x 20 mm x 4 ③



- 6 x 16 mm flat-head screws x 4 ④
- 6 x 16 mm Senkschrauben x 4 ④
- Vis à tête plate de 6 x 16 mm x 4 ④
- Tornillos de cabeza plana de 6 x 16 mm x 4 ④

Keyboard Stand Assembly

NOTE

- Be careful not to confuse parts, and be sure to install all parts in the correct direction. Please assemble in accordance with the sequence given below.
- Assembly should be carried out by at least two persons.
- Be sure to use the correct screw size, as indicated above. Use of incorrect screws can cause damage.
- Be sure to tighten up all screws upon completing assembly of each unit.
- To disassemble, reverse the assembly sequence given below.

1 Open the box and remove all the parts.

On opening the box you should find the parts shown in the illustration above. Check to make sure that all the required parts are provided.

2 Untie the two vinyl ties.

Untie both vinyl ties and straighten out the bundled cord attached to the bottom of the pedal box. Use the vinyl tie attached to the bottom of the pedal box to secure the cord. Don't discard the other vinyl tie, you'll need it later in step 6.

3 Attach the side panels (D) to the pedal box (C).

Place the pedal box on top of the wooden blocks attached to the side panels (D), and while eliminating any gaps between the pedal box and side panels, attach using the four 6 x 35 millimeter round-head screws ① — two screws on each side. Make sure the pedals extend in the same direction as the side panel feet.

Zusammenbau und Aufstellung

NOTIZ

- Achten Sie darauf, die Teile nicht zu verwechseln, und installieren Sie alle Teile in der richtigen Ausrichtung. Gehen Sie beim Zusammenbau bitte in der angegebenen Reihenfolge vor.
- Die Montage sollte von mindestens zwei Personen vorgenommen werden.
- Achten Sie darauf, die richtige Schraubengröße zu verwenden, wie es oben gezeigt ist. Die Verwendung der falschen Schrauben kann zu Schäden führen.
- Achten Sie während der Montage darauf, bei jedem Arbeitsgang alle Schrauben festzuziehen.
- Für die Demontage muß die angegebene Reihenfolge umgekehrt befolgt werden.

1 Öffnen Sie den Karton und nehmen Sie alle Teile heraus.

Im Karton sollten die oben abgebildeten Teile enthalten sein. Prüfen Sie zunächst bitte, ob alle Teile vollständig vorhanden sind.

2 Lösen Sie die beiden Kabelbinder.

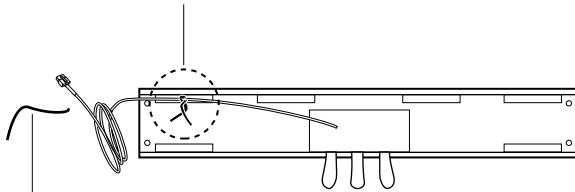
Lösen Sie die beiden Kabelbinder, um das unten am Pedalkasten angebrachte Kabel dann bis zur vollen Länge zu ziehen. Sichern Sie das Kabel mit dem Kabelbinder an der Unterseite des Pedalkastens. Werfen Sie den anderen Kabelbinder nicht weg — er wird in Schritt 6 wieder gebraucht.

3 Befestigen Sie die Seitenwände (D) am Pedalkasten (C).

Stellen Sie den Pedalkasten auf die Holzblöcke an den Seitenwänden (D), um ihn dann mit vier 6 x 35 mm Halbrundsrauben ① (jeweils zwei Schrauben links und rechts) so an den Seitenwänden festzuschrauben, daß kein Zwischenraum verbleibt. Achten Sie dabei darauf, daß die Pedale in dieselbe Richtung weisen wie die vorspringenden Teile der Füße.

2

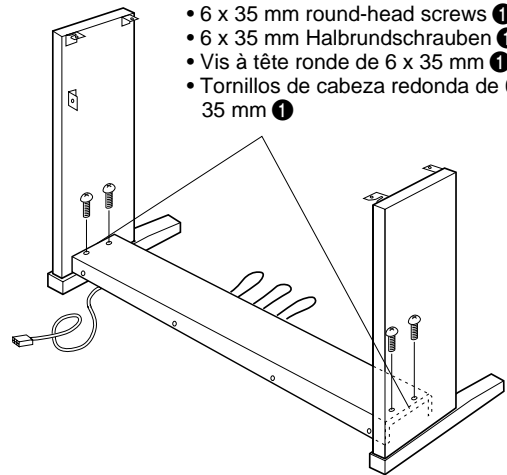
- Use the vinyl tie attached to the bottom of the pedal box to secure the cord.
- Das Kabel mit dem an der Unterseite des Pedalkastens angebrachten Kabelbinder festmachen.
- Se servir de l'attache vinylique qui est fixée à la base du coffret de pédalier pour fixer le cordon.
- Emplee la abrazadera de vinilo unida a la parte inferior de la caja de pedales para fijar el cable.



- The other vinyl tie will be used later in step 6.
- Der andere Kabelbinder wird später in Schritt 6 gebraucht.
- L'autre attache vinylique sera utilisée ultérieurement au cours de l'opération 6.
- La otra abrazadera de vinilo se utilizará más adelante en el paso 6.

3

- 6 x 35 mm round-head screws ①
- 6 x 35 mm Halbrundsrauben ①
- Vis à tête ronde de 6 x 35 mm ①
- Tornillos de cabeza redonda de 6 x 35 mm ①



Assemblage du support de clavier

NOTE

- Veiller à ne pas mélanger les pièces et à les installer dans le sens correct. Veuillez assembler l'instrument dans l'ordre indiqué ci-dessous.
- La présence de deux personnes minimum est nécessaire pour procéder au montage.
- Toujours utiliser des vis aux dimensions correctes, comme indiqué cidessus. L'utilisation de vis aux dimensions incorrectes pourrait en effet endommager l'instrument.
- Resserrer convenablement toutes les vis après le montage de chaque élément.
- Pour démonter le YDP-88II, inverser l'ordre des indications données ci-dessous.

1 Ouvrez le carton et retirez toutes les pièces

Les pièces indiquées sur l'illustration devraient toutes se trouver dans le carton. Vérifiez qu'il n'en manque aucune.

2 Détachez les deux attaches en ruban vinylique

Détachez les deux attaches en ruban vinylique et déroulez le cordon enroulé qui est fixé sous le coffret du pédalier. Utilisez l'attache en ruban vinylique fixée sous le coffret du pédalier pour immobiliser le cordon. Ne jetez pas l'autre attache en ruban vinylique parce que vous en aurez besoin ultérieurement au cours de l'opération 6.

3 Fixez les panneaux latéraux (D) au pédalier (C)

Placez le coffret de pédalier sur des blocs de bois fixés aux panneaux latéraux (D) et tout éliminant le moindre espace entre le coffret de pédalier et les panneaux latéraux, fixez-le à l'aide de quatre vis de fixation à tête ronde de 6 x 35 millimètres ①, deux vis de fixation à monter de chaque côté. Vérifiez que les pédales ressortent dans le même sens que le panneau latéral aux pieds.

Conjunto del soporte del teclado

NOTA

- Observe cuidado para no confundir las piezas, y asegúrese de montar todas ellas en el sentido correcto. Proceda al montaje en el orden indicado a continuación.
- El montaje deberá realizarse al menos por dos personas.
- Procure utilizar los tornillos del tamaño adecuado, según se indica arriba. El empleo de tornillos inadecuados puede ocasionar daños en el instrumento.
- Asegúrese de apretar bien todos los tornillos después de montar cada unidad.
- Para desmontar las unidades, invierta la secuencia de montaje facilitada a continuación.

1 Abra la caja y extraiga todas las partes.

Al abrir la caja deberá encontrar todas las partes mostradas en la ilustración. Compruebe para asegurarse que se proporcionan todas las partes necesarias.

2 Desate las dos abrazaderas de vinilo.

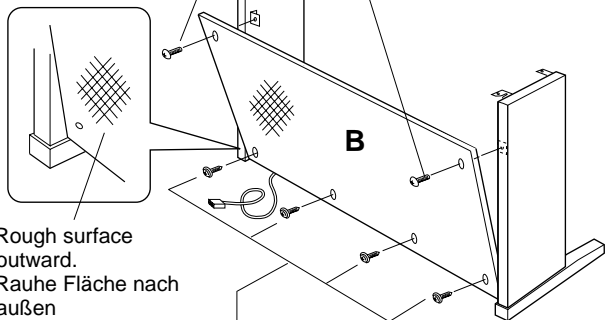
Desate ambas abrazaderas de vinilo y enderezca el cable plegado unido a la parte inferior de la caja de pedales. Emplee la abrazadera de vinilo unida a la parte inferior de la caja de pedales para fijar el cable. No tire la otra abrazadera de vinilo, porque la necesitará después en el paso 6.

3 Acople los paneles laterales (D) en la caja de pedales (C).

Ponga la caja de pedales encima de bloques de madera unidos a los paneles laterales (D), y mientras suprime los huelgos entre la caja de pedales y los paneles laterales, una empleando los cuatro tornillos de cabeza redonda de 6 x 35 milímetros ①, dos tornillos en cada lado. Asegúrese de que los pedales se extienden en la misma dirección que las patas del panel lateral.

4

- 4 x 10 mm round-head screws ②
- 4 x 10 mm Halbrundsrauben ②
- Vis à tête ronde de 4 x 10 mm ②
- Tornillos de cabeza redonda de 4 x 10 mm ②



- Rough surface outward.
- Rauhe Fläche nach außen
- Surface rugueuse dirigée vers l'extérieur.
- Superficie redonda hacia afuera.

- 4 x 20 mm tapping screws ③
- 4 x 20 mm Schneidschrauben ③
- Vis auto-taraudeuses 4 x 20 mm ③
- Tornillos de autoenrosque de 4 x 20 mm ③

4 Attach the rear panel (B).

With the rear panel's rough surface facing outward and the panel slightly angled as shown in the illustration, lower it onto the feet's protruding edge at the rear of the pedal box. Then, while eliminating any gaps between the rear and side panels, secure the top of the rear panel to the side panel brackets using two 4 x 10 mm round-head screws ②. Finally, secure the bottom of the rear panel to the pedal box using four 4 x 20 mm tapping screws ③.

5 Install the main unit (A).

Place the main unit (A) on the side panels (D) with the screws on its bottom panel (toward the rear of the main unit) just behind the grooves in the brackets located at the top of the side panels. Then slide the main unit forward until it stops. **WATCH YOUR FINGERS WHEN DOING THIS!!**

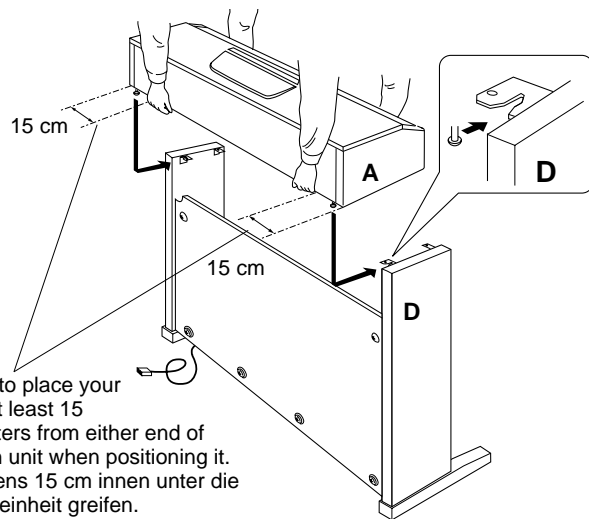
Align the holes on the bottom panel of the main unit with the holes in the brackets on the side panels (also center the main unit to produce equal clearance on the left and right sides, as shown in the illustration), then screw in and securely tighten the four 6 x 16 millimeter flat-head screws ④.



- Do not hold the keyboard in any position other than the position shown in the above illustration.
- Fingers can become pinched between the main unit and the rear or side panels, be extra careful so as not to drop the main unit.

6 Connect the pedal cord.

The pedal cord from the pedal box must be plugged into the corresponding connector in the main unit. The plug only goes in one way (the lug on the connector should face the rear of the main unit, as shown in the illustration), so don't try to force it in the wrong way around.

5

- Be sure to place your hands at least 15 centimeters from either end of the main unit when positioning it.
- Mindestens 15 cm innen unter die Tastatureinheit greifen.
- Placez bien vos mains à 15 cm au moins des extrémités du clavier, lors de sa mise en place.
- Asegúrese de colocar las manos por lo menos a 15 centímetros desde los extremos de la unidad principal cuando la sitúe.

4 Montieren Sie die Rückwand (B).

Setzen Sie die Rückwand mit der rauhen Fläche nach außen und leicht abgewinkelt, wie in der Abbildung gezeigt, hinter dem Pedalkasten auf die hervorstehenden Kanten der Füße auf. Schrauben Sie dann die Rückwand oben mit zwei 4 x 10 mm Halbrundsrauben ② so an den Seitenwänden fest, daß kein Spiel zwischen Rückwand und Seitenwänden verbleibt. Schrauben Sie die Rückwand abschließend noch mit vier 4 x 20 mm Schneidschrauben ③ an den Pedalkasten.

5 Montieren Sie die Tastatureinheit (A).

Setzen Sie die Tastatureinheit (A) so auf den fertigen Ständer, daß die beiden Schrauben an ihrer Unterseite hinter den Winkelblechen mit Führungsschlitz an der Hinterseite des Ständers zu liegen kommen. Schieben Sie die Tastatureinheit dann bis zum Anschlag in die Schlitze. **KLEMMEN SIE IHRE FINGER DABEI NICHT EIN!!**

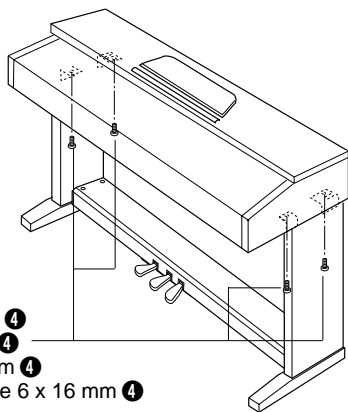
Richten Sie die Schraubenbohrungen an der Unterseite der Tastatureinheit mit den Bohrungen der Winkelbleche aus (achten Sie auch darauf, daß sie mittig auf dem Ständer steht, wie in der Abbildung gezeigt). Schrauben Sie die Tastatureinheit dann mit den vier 6 x 16 mm Senkschrauben ④ am Ständer fest.



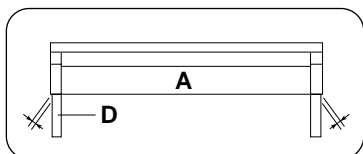
- Halten Sie die Tastatureinheit nur wie in der obigen Abbildung!
- Achten Sie darauf, daß Sie Ihre Finger nicht zwischen Tastatureinheit und den Seitenwänden bzw. der Rückwand einklemmen — die Tastatureinheit könnte dadurch zu Fall kommen!

6 Schließen Sie das Pedalkabel an.

Das vom Pedalkasten kommende Kabel wird an die entsprechende Buchse der Tastatureinheit angeschlossen. Der Kabelstecker paßt nur in einer Ausrichtung in die Buchse (mit der Führungsnase zur Rückseite des Instruments weisend, wie in der Abbildung verdeutlicht). Versuchen Sie nicht, den Stecker falsch herum mit Gewalt in die Buchse zu drücken!



- 6 x 16 mm flat-head screws ④
- 6 x 16 mm Senkschrauben ④
- Vis à tête plate de 6 x 16 mm ④
- Tornillos de cabeza plana de 6 x 16 mm ④



④ Fixez le panneau arrière (B)

Tout en dirigeant la surface rugueuse du panneau arrière vers l'extérieur et inclinant le panneau comme représenté sur l'illustration, abaissez-le sur le rebord des pieds, à l'arrière du pédalier. Puis, tout en éliminant les espaces entre les panneaux arrière et latéraux, fixez le haut du panneau arrière sur les supports des panneaux latéraux à l'aide de deux vis à tête ronde 4 x 10 mm ②. Et finalement, fixez le bas du panneau arrière au pédalier avec quatre vis auto-taraudeuses 4 x 20 mm ③.

⑤ Posez le clavier (A)

Placez le clavier sur les panneaux latéraux (D), avec les vis de son panneau inférieur (situées vers l'arrière du clavier) placées immédiatement derrière les rainures des ferrures situées à la partie supérieure des panneaux latéraux (D), puis faites glisser le clavier vers l'avant jusqu'à ce qu'il vienne en butée. **FAITES ATTENTION A VOS DOIGTS EN EXECUTANT CETTE OPERATION!!** Alignez les trous du panneau inférieur du clavier sur les trous des ferrures des panneaux latéraux (centrez également le clavier de manière à avoir un jeu identique de chaque côté) puis posez et serrez à fond les quatre vis à tête plate de 6 x 16 millimètres ④.

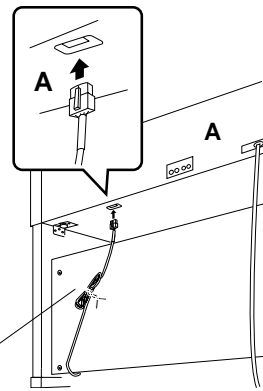


- Ne tenez pas le clavier d'une autre manière que celle indiquée sur l'illustration ci-dessus.
- Attention car vous risquez de vous faire pincer les doigts entre le clavier et les panneaux arrière ou latéraux de sorte que vous devez veiller à ne pas faire tomber le clavier.

⑥ Raccordez le cordon du pédalier

Le cordon qui sort du pédalier doit être branché sur le connecteur correspondant du clavier. La prise ne s'enclenche que d'une seule manière (la cosse du connecteur doit être orientée vers l'arrière du clavier, comme indiqué sur l'illustration), aussi, n'essayez pas de la faire entrer de force dans le mauvais sens.

6



- Use the vinyl tie that was removed from the bundled pedal cord in step ② to tie up any slack in the pedal cord.
- Nehmen Sie überlanges Kabel mit dem in Schritt ② entfernten Kabelbinder auf.
- Utilisez l'attache en vinyle qui a été enlevée du cordon de pédalier à l'étape ② pour attacher le fil excédentaire du cordon de pédalier.
- Emplee la abrazadera de vinilo que se sacó del cable plegado de los pedales en el paso ② para fijar el cable de pedales sobrante.

④ Monte el panel trasero (B).

Con la superficie tosca del panel trasero encarada hacia afuera y el panel un poco inclinado en ángulo como se muestra en la ilustración, bájelo al borde saliente de las patas de la parte posterior de la caja de pedales. Entonces, mientras elimina los huecos entre los paneles trasero y lateral, fije la parte superior del panel trasero a las ménsulas de panel lateral usando dos tornillos de cabeza redonda de 4 x 10 mm ②. Finalmente, fije la parte inferior del panel trasero a la caja de pedales usando cuatro tornillos de autoenrosque de 4 x 20 mm ③.

⑤ Instale la unidad principal (A).

Coloque la unidad principal en los paneles laterales (D) con los tornillos de su panel inferior (hacia la parte posterior de la unidad principal) justo detrás de las ranuras de la ménsula ubicada en la parte superior de los paneles laterales (D), después deslice el teclado hacia adelante hasta que se pare. **¡TENGA CUIDADO CON SUS DE-DOS MIENTRAS LO HACE!**

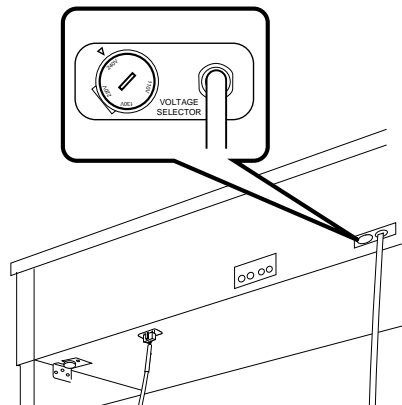
Alinee los orificios del panel inferior de la unidad principal con los orificios de las ménsulas de los paneles laterales (también centre la unidad principal para producir una holgura igual en los lados derecho e izquierdo, como se muestra en la ilustración), después enrosque y apriete bien los cuatro tornillos de cabeza plana de 6 x 16 mm ④.



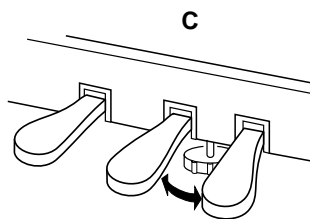
- No sostenga el teclado en ninguna posición que no sea la posición mostrada en la ilustración de arriba.
- Podría pillarse los dedos ente la unidad principal y los paneles traseros o laterales, por lo que deberá tener mucho cuidado que no se caiga la unidad principal.

⑥ Conecte el cable de los pedales.

El cable de los pedales procedente de la caja de pedales, debe enchufarse al conector correspondiente de la unidad principal. La clavija sólo entra en un sentido (la lengüeta del conector debe orientarse hacia atrás de la unidad principal, como se muestra en la ilustración), por lo que no deberá forzarla al revés.

7

- A voltage selector is provided in some areas.
- Spannungswähler (nur in bestimmten Verkaufsgebieten)
- Un sélecteur de tension est prévu pour certaines régions
- El selector de tensión está provisto para ciertos destinos.

8

7 Voltage Selector

Before connecting the AC power cord, check the setting of the voltage selector which is provided in some areas. To set the selector for 110V, 130V, 220V or 240V main voltages, use a “minus” screwdriver to rotate the selector dial so that the correct voltage for your region appears next to the pointer on the panel. The voltage selector is set at 240V when the unit is initially shipped.

After the proper voltage has been selected connect the AC power cord. A plug adaptor may be also provided in some areas to match the pin configuration of the AC wall outlets in your area.

8 Set the adjuster.

For stability, an adjuster is provided on the bottom of the pedal box (C). Rotate the adjuster until it comes in firm contact with the floor surface. The adjuster ensures stable pedal operation and facilitates pedal effect control. If the adjuster is not in firm contact with the floor surface, distorted sound may result.

■ After completing the assembly, please check the following.

- Are there any parts left over?
 - ➔ Review the assembly procedure and correct any errors.
- Is the YDP-88II clear of doors and other movable fixtures?
 - ➔ Move the YDP-88II to an appropriate location.
- Does the YDP-88II make a rattling noise when you shake it?
 - ➔ Tighten all screws.
- Does the pedal box rattle or give way when you step on the pedals?
 - ➔ Turn the adjuster so that it is set firmly against the floor.
- Is the pedal cord inserted securely into the socket?
 - ➔ Check the connection.
- If the main unit creaks or is otherwise unsteady when you play on the keyboard, refer to the assembly diagrams and retighten all screws.

7 Den Spannungswähler einstellen.

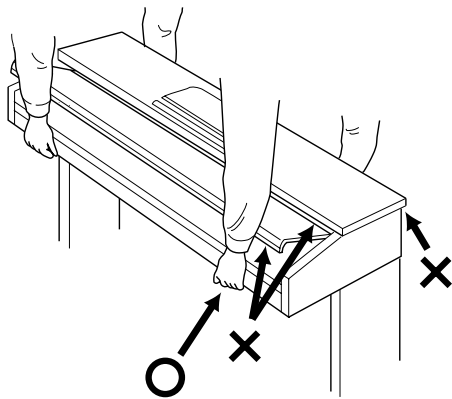
Bevor Sie nun das Netzkabel anschließen, müssen Sie den Spannungswähler (falls vorhanden) auf die örtliche Netzspannung einstellen. Zum Verstellen drehen Sie den Spannungswähler mit einem Schlitzschraubendreher, bis der richtige Spannungswert (110, 130, 220 oder 240) an der Pfeilmarkierung steht. Bei der Auslieferung werden alle Instrumente mit Spannungswähler auf “240” voreingestellt. Nachdem Sie den Spannungswähler richtig eingestellt haben, können Sie nun das Netzkabel anschließen. In manchen Gebieten wird ein Steckeradapter mitgeliefert, um den Anschluß an die evtl. unterschiedlich geformte Steckdose zu ermöglichen.

8 Justieren Sie schließlich noch den Höhenversteller.

Zur Stabilisierung ist an der Unterseite des Pedalkastens (C) ein Höhenversteller vorgesehen. Schrauben Sie den Höhenversteller heraus, bis er fest auf dem Fußboden steht. Der Höhenversteller sorgt für stabile Pedalbetätigung und ermöglicht eine präzise Regelung des Betätigungshubs. Wenn er nicht fest auf dem Boden steht, können beim Treten der Pedale Klangverzerrungen auftreten.

■ Wenn der Zusammenbau beendet ist, prüfen Sie bitte folgende Dinge:

- Sind Teile übrig geblieben?
 - ➔ Gehen Sie den Vorgang des Zusammenbaus noch einmal durch und korrigieren Sie eventuelle Fehler.
- Befindet sich das YDP-88II weit genug von Türen und anderen beweglichen Vorrichtungen entfernt?
 - ➔ Bewegen Sie das YDP-88II an einen entsprechend sicheren Ort.
- Macht das YDP-88II Klappergeräusche, wenn Sie es schütteln?
 - ➔ Ziehen Sie alle Schrauben fest.
- Klappert der Pedalkasten oder gibt er nach, wenn Sie das Pedal treten?
 - ➔ Drehen Sie den Höhenversteller, bis er fest auf dem Fußboden steht.
- Ist das Pedalkabel fest angeschlossen?
 - ➔ Prüfen Sie die Verbindung.
- Wenn die Tastatureinheit knarrt oder beim Spielen wackelt, betrachten Sie die Abbildungen und ziehen Sie alle Schrauben noch einmal nach.



- When moving the instrument after assembly, always hold the lower surface of the main unit, NEVER the top portion. Improper handling can result in damage to the instrument or personal injury.



- Fassen Sie zum Umstellen des Instruments nach dem Zusammenbau stets unter das Gehäuse; heben Sie es NIEMALS am oberen Teil. Bei Nichtbeachtung dieses Punkts kann das Instrument beschädigt und im Extremfall eine Verletzung hervorgerufen werden.



- Pour déplacer l'instrument après le montage, toujours tenir l'instrument par la surface inférieure, JAMAIS par le couvercle. Une mauvaise manipulation peut provoquer des dommages ou des blessures.



- Cuando mueva el instrumento después del montaje, sostenga siempre la superficie inferior de la unidad principal. NUNCA por la parte superior. La manipulación indebida puede causar daños en el instrumento o personales.

7 Sélecteur de tension

Avant de connecter le cordon d'alimentation, vérifiez le réglage du sélecteur de tension qui est prévu pour certaines régions. Pour régler le sélecteur sur 110 V, 130 V, 220 V ou 240 V, utilisez un tournevis à lame plate pour tourner le cadran du sélecteur afin de mettre l'indication correspondant à la tension de votre région vis à vis du repère triangulaire situé sur le panneau. Le sélecteur de tension est réglé sur 240 V au départ d'usine.

Une fois que vous avez réglé le sélecteur de tension, connectez le cordon d'alimentation. Un adaptateur de prise peut également être fourni dans certaines régions pour pouvoir brancher le cordon à la prise secteur murale.

8 N'oubliez pas de régler la hauteur du pédalier

Pour assurer la stabilité du pédalier (C), un dispositif de réglage a été prévu à sa partie inférieure. Tournez ce dispositif jusqu'à ce qu'il soit en contact ferme avec la surface du sol. Ce dispositif assure la stabilité du pédalier lors de son utilisation et facilite la commande au pied des effets. Si ce dispositif n'est pas en contact ferme avec le sol, il pourra se produire une distorsion du son.

■ Lorsque le montage est terminé, veuillez mener à bien les vérifications suivantes.

- Reste-t-il des pièces non utilisées?
 - ➔ Passer en revue la procédure de montage et corriger toute erreur éventuelle.
- Le YDP-88II est-il placé à l'écart des portes et de toute autre structure mobile?
 - ➔ Déplacer le YDP-88II vers un emplacement approprié.
- Lorsque vous secouez quelque peu le YDP-88II, entendez-vous un cliquetis?
 - ➔ Serrer convenablement toutes les vis.
- Le pédalier fait-il du bruit ou s'écarte-t-il lorsque vous appuyez sur les pédales?
 - ➔ Tourner le stabilisateur de sorte qu'il repose fermement sur le sol.
- Le cordon de pédale est-il enfoncé correctement dans la prise?
 - ➔ Vérifier toutes les connexions.
- Si la partie principale de l'appareil craque ou est instable lorsque vous jouez sur le clavier, consulter les diagrammes de montage et resserrer toutes les vis.

7 Selector de tensión

Antes de conectar el cable de alimentación de CA, compruebe el ajuste del selector de tensión que se incorpora para ciertos destinos. Para ajustar el selector a 110V, 130V, 220V ó 240V de la red de alimentación, emplee un destornillador de cabeza recta "-" para girar el selector de modo que la tensión correcta de su zona aparezca al lado del indicador del panel. El selector de tensión se ajusta a 240V cuando la unidad sale de fábrica.

Después de haber seleccionado la tensión correcta, enchufe el cable de alimentación. En algunas zonas puede suministrarse también un adaptador para adaptar la configuración de las patillas de los tomacorrientes de CA de su localidad.

8 Asegúrese de ajustar el ajustador.

Para la estabilidad del aparato, se proporciona un ajustador en la parte inferior de la caja de pedales (C). Gire el ajustador hasta que contacte firmemente con el suelo. El ajustador asegura una operación estable de los pedales y facilita el control del efecto de los pedales. Si el ajustador no contacta firmemente con el suelo, puede resultar en sonido distorsionado.

■ Cuando haya concluido el montaje, compruebe los siguientes puntos:

- ¿Ha quedado alguna pieza sin instalar?
 - ➔ Revise el procedimiento de montaje y corrija cualquier error que se haya podido cometer.
- ¿Está el YDP-88II alejado del recorrido de puertas y muebles?
 - ➔ Traslade el YDP-88II a una posición adecuada.
- ¿Suena algún ruido de holgura cuando se mueve el YDP-88II?
 - ➔ Apriete con firmeza todos los tornillos.
- ¿Vibra o cede la caja de pedales cuando se pisan los pedales?
 - ➔ Gire el ajustador hasta que se apoye firmemente sobre el suelo.
- ¿Está el cable de los pedales insertado con seguridad en el conector?
 - ➔ Revise las conexiones.
- Si la unidad principal cruje o presenta algún signo de inestabilidad cuando se toca el teclado, consulte los esquemas de montaje y vuelva a apretar todos los tornillos.

MIDI Data Format/MIDI-Datenformat/Format des données MIDI/Formato de datos MIDI

If you're already very familiar with MIDI, or are using a computer to control your music hardware with computer-generated MIDI messages, the data provided in this section can help you to control the YDP-88II.

Falls Sie bereits mit MIDI vertraut sind oder einen Computer zur Erzeugung von MIDI-Steuermeldungen für die Instrumente verwenden, können Sie sich zur Steuerung des YDP-88IIs nach den im folgenden Abschnitt aufgeführten Spezifikationen richten.

Si vous êtes très familier avec l'interface MIDI ou si vous utilisez un ordinateur pour commander votre matériel de musique au moyen de messages MIDI générés par ordinateur, les données suivantes vous seront utiles et vous aideront à commander le YDP-88II.

Si usted está ya familiarizado con MIDI, o si emplea una computadora para controlar sus aparatos musicales con mensajes MIDI generados por computadora, los datos proporcionados en esta sección le ayudarán a controlar la YDP-88II.

1. NOTE ON/OFF

Data format: [9nH] -> [kk] -> [vv]
 9nH = Note ON/OFF event (n = channel number)
 kk = Note number
 Transmit: 15 ~ 114 = D#-1 ~ F#7
 Receive: 21 ~ 108 = A-1 ~ C7
 vv = Velocity (Key ON = 1 ~ 127. Key OFF = 0)

Data format: [8nH] -> [kk] -> [vv]
 8nH = Note OFF event (n = channel number)
 kk = Note number
 Transmit: 15 ~ 114 = D#-1 ~ F#7
 Receive: 21 ~ 108 = A-1 ~ C7
 vv = Velocity (Key OFF = 0 ~ 127)
 * 8nH (note off) is receive only.
 9nH (vvH=00H) used for transmission.

2. CONTROL CHANGE & MODE MESSAGES

Data format: [BnH] -> [cc] -> [vv]
 BnH = Control event (n = channel number)
 cc = Control number
 vv = Control value

cc	CONTROL	VALUE [vv]
07H	Volume (reception only)	00H : -∞ 6FH : -3dB 7FH : ±0dB
0AH	Panpot (reception only)	00H ~ 17H : Left 6 18H ~ 1FH : Left 5 20H ~ 27H : Left 4 28H ~ 2FH : Left 3 30H ~ 37H : Left 2 38H ~ 3FH : Left 1 40H ~ 47H : Center 48H ~ 4FH : Scaling pan 50H ~ 57H : Right 1 58H ~ 5FH : Right 2 60H ~ 67H : Right 3 68H ~ 6FH : Right 4 70H ~ 77H : Right 5 78H ~ 7FH : Right 6
0BH	Expression (reception only)	00H : -∞ 6FH : -3dB 7FH : ±0dB
40H	Damper Pedal	00H ~ 3FH : OFF 40H ~ 7FH : ON
42H	Sostenuto Pedal	00H ~ 3FH : OFF 40H ~ 7FH : ON
43H	Soft Pedal	00H ~ 3FH : OFF 40H ~ 7FH : ON
78H	All Sound OFF (reception only)	00H
79H	Reset All Controller (reception only)	00H
7AH	Local Control ON/OFF (reception only)	00H : OFF 7FH : ON
7BH	All Notes OFF (reception only)	00H
7CH	Omni OFF/All Notes OFF (reception only)	00H
7DH	Omni ON/All Notes OFF (reception only)	00H

3. PROGRAM CHANGE

Data format: [CnH] -> [pp]
 CnH = program event (n = channel number)
 pp = Program number

pp	VOICE NAME	pp	VOICE NAME
00	PIANO	03	HARPSICHORD
01	E. PIANO1	04	ORGAN
02	E. PIANO2		

4. SYSTEM REALTIME MESSAGES

[rrH]
 rr= Control
 F8H: Timing clock
 FAH: Start
 FCH: Stop
 FEH: Active sensing

Data	Transmission	Reception
F8H	Transmitted every 96 clocks	Received as 96-clock tempo timing when MIDI clock is set to External
FAH	Recorder start	Recorder start
FCH	Recorder stop	Recorder stop
FEH	Transmitted every 200 milliseconds	All notes are turned off if no data is received for more than 400 milliseconds

* **Caution:** If an overrun framing error occurs the Damper, Sostenuto, and Soft effects for all channels are turned off and an All Note Off occurs.

5. SYSTEM EXCLUSIVE MESSAGES

(1) YAMAHA MIDI Format

Data format: [F0H] -> [43H] -> [xnH] -> [ff] ... [F7H]
 43H : Yamaha
 xn : Substatus + channel number.
 ff : Format number.

x ff Information
 0 7CH Panel Data receive.
 2 7CH Panel Data Send occurs when this data received.
 2 7DH Name Data Send occurs when this data received.

* This message is effective only when the channel number "n" is set to the same as the YDP-88II receive channel number.

PANEL DATA SEND FORMAT

F0H, 43H, 0nH, 7CH, 00H, 1BH (n: channel number)
 53H, 4BH, 20H, 20H (SK)
 43H, 4CH, 50H, 27H, 39H, 34H
 3xH, 3yH (x, y: version number)
 [PANEL DATA]
 [CHECK SUM (1byte)] = 0-(53H+4BH+20H+...+Data end)
 F7H

• Panel Data Contents

- (1) VOICE
- (2) DUAL VOICE
- (3) DUAL ON/OFF
- (4) DUAL BALANCE
- (5) 0
- (6) 0
- (7) 0
- (8) 0
- (9) 0
- (10) 0
- (11) 0
- (12) SPLIT POINT
- (13) 0
- (14) Absolute tempo low byte
- (15) Absolute tempo high byte

SEQUENCE DATA FORMAT

F0H, 43H, 73H
 38H (Product ID)
 06H (Bulk ID)
 02H (Bulk number)
 03H, 0FH, 0AH, 02H (Data length= wxyzH 0x1fd1*2 bytes)
 [PANEL DATA] (Sequence data)
 [CHECK SUM (1byte)] = 0-sum (BULK DATA)
 F7H

MODEL ID CODE SEND FORMAT

F0H, 43H, 0nH, 7DH, 00H, 10H (n: channel number)
 53H, 4BH, 20H, 20H] (Model ID)
 43H, 4CH, 50H, 27H, 39H, 34H] (Model ID)
 3xH, 3yH, 20H, 20H, 20H (x, y: version number)
 [CHECK SUM (1byte)] = 0-(53H+4BH+20H+.....+20H)
 F7H

(2) YDP-88II MIDI Format

Data format: [F0H] -> [43H] -> [73H] -> [38H] -> [yy] -> [F7H]
 43H : Yamaha ID
 73H : Model ID
 38H :
 yy : Substatus

yy Information

02H Internal MIDI clock.
 03H External MIDI clock.
 13H Multi-timbre mode OFF.
 15H Multi-timbre mode ON.
 61H MIDI FA cancel ON.
 62H MIDI FA cancel OFF.
 7cH All notes OFF; receive channel = c+1; omni OFF.

* When yy=2, 3, 13, 15 or 7c, YDP common ID (01H) is recognized as well as 73H, 38H.

* All Control Change values are reset when [13H] or [15H] is received. All voices and other parameters are also reset when [15H] is received in order to ensure the same initial settings.

* When [61H] is received, playback will not start when "start" (FAH) is received. However, "stop" (FCH) and the "timing clock" (F8H) will not be affected. Use [62H] to cancel this function.

(3) Special Control

Data format: [F0H] -> [43H] -> [73H] -> [38H] -> [11H] -> [0nH] -> [cc] -> [vv] -> [F7H]

43H : Yamaha ID
 73H : Model ID
 38H :
 11H : Special control
 0nH : Control MIDI change + channel number
 cc : Control number
 vv : Value

cc	Control	Value [vv]
08H	Dual Balance (reception only)	00H : Left Voice Max. 7FH : Right Voice Max.
1BH	Metronome (reception only)	00H : Off 01H : On
5AH	Dual Mode	00H : Dual Off 01H : Dual On (Normal) 02H : Dual On (Left voice 1 octave up) 03H : Dual On (Right voice 1 octave up)
5CH	Dual Voice	[vv] : Dual Voice

(4) Absolute Tempo

Data format: [F0H] -> [43H] -> [73H] -> [xx] -> [11H] -> [1nH] -> [cc] -> [dd] -> [F7H]

43H : Yamaha ID
 73H : Model ID
 38H :
 11H : Special control
 1nH : Control MIDI change (Transmit: n=control channel number) (Receive: any channel OK)
 ccH : Absolute tempo low byte
 ddH : Absolute tempo high byte
 Tempo=dd*128+cc

MIDI Implementation Chart

Function	Transmitted	Recognized	Remarks
Basic Default Channel Changed	1 1~16	1 1~16	
Mode Default Messages	3 × *****	1 OMNI on, OMNI off ×	
Note Number : True voice	15~114 *****	0~127 21~108	
Velocity Note on Note off	○ 9nH, v=1~127 × 9nH, v=0	○ v=1~127 ×	
After key's Touch Ch's	× ×	× ×	
Pitch Bender	×	×	
Control Change	07 × 10 × 11 × 64 ○ 66 ○ 67 ○ 120 × 121 ×	○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○	Volume Pan pot Expression Damper Sostenuto Soft pedal All sounds off *1 Reset All Controllers
Program Change : True #	○ *****	○	
System Exclusive	○	○	
System : Song Position : Song Select Common : Tune	× × ×	× × ×	
System : Clock Real Time : Commands	○ ○	○ ○	
Aux : Local ON/OFF : All Notes Off Messages : Active Sense : Reset	× × ○ ×	× ○ (123~125) *1 ○ ×	
Notes : *1 = receive if omni off or multi-timbre on			

Mode 1: OMNI ON, POLY
Mode 3: OMNI OFF, POLY

Mode 2: OMNI ON, MONO
Mode 4: OMNI OFF, MONO

○: Yes
×: No

		YDP-88II
KEYBOARD		88 KEYS (A-1 ~ C7)
POLYPHONY		28 NOTES MAX.
VOICE SELECTORS		PIANO, E. PIANO1, E. PIANO2, HARPSICHORD, ORGAN
RECORDER		PLAY, REC
PEDAL CONTROLS		SOFT, SOSTENUTO, DAMPER
OTHER CONTROLS		MASTER VOLUME, TEMPO, METRONOME, DEMO, MIDI/TRANSPOSE
JACKS/CONNECTORS		PHONES x 2, AUX OUT L/L+R & R, MIDI IN/OUT
OUTPUT IMPEDANCE		AUX OUT: Output impedance 600 Ω
MAIN AMPLIFIERS		10W x 2
SPEAKERS		16 cm x 2
DIMENSIONS (W x D x H)	Music stand down	1384 x 468 x 829 mm (54-1/2" x 18-1/2" x 32-5/8")
	Music stand up	1384 x 468 x 1001 mm (54-1/2" x 18-1/2" x 39-3/8")
WEIGHT		42 kg (92.6 lbs.)

- Specifications and descriptions in this owner's manual are for information purposes only. Yamaha Corp. reserves the right to change or modify products or specifications at any time without prior notice. Since specifications, equipment or options may not be the same in every locale, please check with your Yamaha dealer.
- Les caractéristiques techniques et les descriptions du mode d'emploi ne sont données que pour information. Yamaha Corp. se réserve le droit de changer ou modifier les produits et leurs caractéristiques techniques à tout moment sans aucun avis. Du fait que les caractéristiques techniques, les équipements et les options peuvent différer d'un pays à l'autre, adressez-vous au distributeur Yamaha le plus proche.
- Die technischen Daten und Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur der Information. Yamaha Corp. behält sich das Recht vor, Produkte oder deren technische Daten jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu verändern oder zu modifizieren. Da die technischen Daten, das Gerät selbst oder Sonderzubehör nicht in jedem Land gleich sind, setzen Sie sich im Zweifel bitte mit Ihrem Yamaha-Händler in Verbindung.
- Las especificaciones y descripciones de este manual del propietario tienen sólo el propósito de servir como información. Yamaha Corp. se reserva el derecho a efectuar cambios o modificaciones en los productos o especificaciones en cualquier momento sin previo aviso. Puesto que las especificaciones, equipos u opciones pueden no ser las mismas en todos los mercados, solicite información a su distribuidor Yamaha.

IMPORTANT NOTICE FOR THE UNITED KINGDOM Connecting the Plug and Cord

IMPORTANT. The wires in this mains lead are coloured in accordance with the following code:

BLUE : NEUTRAL
BROWN : LIVE

As the colours of the wires in the mains lead of this apparatus may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug proceed as follows:

The wire which is coloured BLUE must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured BLACK.

The wire which is coloured BROWN must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured RED.

Making sure that neither core is connected to the earth terminal of the three pin plug.

- This applies only to products distributed by Yamaha-Kemble Music (U.K.) Ltd.

For details of products, please contact your nearest Yamaha or the authorized distributor listed below.

Pour plus de détails sur les produits, veuillez-vous adresser à Yamaha ou au distributeur le plus proche de vous figurant dans la liste suivante.

Die Einzelheiten zu Produkten sind bei Ihrer unten aufgeführten Niederlassung und bei Yamaha Vertragshändlern in den jeweiligen Bestimmungsländern erhältlich.

Para detalles sobre productos, contacte su tienda Yamaha más cercana o el distribuidor autorizado que se lista debajo.

NORTH AMERICA

CANADA

Yamaha Canada Music Ltd.
135 Milner Avenue, Scarborough, Ontario,
M1S 3R1, Canada
Tel: 416-298-1311

U.S.A.

Yamaha Corporation of America,
Keyboard Division
6600 Orangethorpe Ave., Buena Park, Calif. 90620,
U.S.A.
Tel: 714-522-9011

MIDDLE & SOUTH AMERICA

MEXICO

Yamaha De Mexico S.A. De C.V.,
Departamento de ventas
Javier Rojo Gomez No.1149, Col. Gpe Del
Moral, Deleg. Iztapalapa, 09300 Mexico, D.F.
Tel: 686-00-33

BRASIL

Yamaha Musical Do Brasil LTDA.
Ave. Reboucas 2636, São Paulo, Brasil
Tel: 011-853-1377

PANAMA

Yamaha De Panama S.A.
Edificio Interseco, Calle Elvira Mendez no.10,
Piso 3, Oficina #105, Ciudad de Panama, Panama
Tel: 507-69-5311

OTHER LATIN AMERICAN COUNTRIES AND CARIBBEAN COUNTRIES

Yamaha Music Latin America Corp.
6101 Blue Lagoon Drive, Miami, Florida 33126,
U.S.A.
Tel: 305-261-4111

EUROPE

THE UNITED KINGDOM

Yamaha-Kemble Music (U.K.) Ltd.
Sherbourne Drive, Tilbrook, Milton Keynes,
MK7 8BL, England
Tel: 01908-366700

IRELAND

Danfay Ltd.
61D, Sallynoggin Road, Dun Laoghaire, Co. Dublin
Tel: 01-2859177

GERMANY/SWITZERLAND

Yamaha Europa GmbH.
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen,
F.R. of Germany
Tel: 04101-3030

AUSTRIA

Yamaha Music Austria
Schleiergasse 20, A-1100 Wien Austria
Tel: 0222-60203900

THE NETHERLANDS

Yamaha Music Nederland
Kanaalweg 18G, 3526KL, Utrecht, The Netherlands
Tel: 030-2828411

BELGIUM

Yamaha Music Belgium
Keiberg Imperiastraat 8, 1930 Zaventem, Belgium
Tel: 02-7258220

FRANCE

Yamaha Musique France,
Division Claviers
BP 70-77312 Marne-la-Vallée Cedex 2, France
Tel: 01-64-61-4000

ITALY

Yamaha Musica Italia S.P.A.,
Home Keyboard Division
Viale Italia 88, 20020 Lainate (Milano), Italy
Tel: 02-935-771

SPAIN

Yamaha-Hazen Electronica Musical, S.A.
Jorge Juan 30, 28001, Madrid, Spain
Tel: 91-577-7270

PORTUGAL

Valentim de Carvalho CI SA
Estrada de Porto Salvo, Paço de Arcos 2780 Oeiras,
Portugal
Tel: 01-443-3398/4030/1823

GREECE

Philippe Nakas S.A.
Navarinou Street 13, P.Code 10680, Athens, Greece
Tel: 01-364-7111

SWEDEN

Yamaha Scandinavia AB
J. A. Wettergrens Gata 1
Box 30053
S-400 43 Göteborg, Sweden
Tel: 031 89 34 00

DENMARK

YS Copenhagen Liaison Office
Generatorvej 8B
DK-2730 Herlev, Denmark
Tel: 44 92 49 00

FINLAND

Warner Music Finland OY/Fazer Music
Aleksanterinkatu 11, P.O. Box 260
SF-00101 Helsinki, Finland
Tel: 0435 011

NORWAY

Narud Yamaha AS
Grini Næringspark 17
N-1345 Østerås, Norway
Tel: 67 14 47 90

ICELAND

Skifan HF
Skeifan 17 P.O. Box 8120
IS-128 Reykjavik, Iceland
Tel: 525 5000

OTHER EUROPEAN COUNTRIES

Yamaha Europa GmbH.
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen, F.R. of
Germany
Tel: 04101-3030

AFRICA

Yamaha Corporation,
International Marketing Division
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430
Tel: 053-460-2312

MIDDLE EAST

TURKEY/CYPRUS

Yamaha Europa GmbH.
Siemensstraße 22-34, 25462 Rellingen,
F.R. of Germany
Tel: 04101-3030

OTHER COUNTRIES

Yamaha Corporation,
International Marketing Division
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430
Tel: 053-460-2312

ASIA

HONG KONG

Tom Lee Music Co., Ltd.
11/F., Silvercord Tower 1, 30 Canton Road,
Tsimshatsui, Kowloon, Hong Kong
Tel: 730-1098

INDONESIA

PT. Yamaha Music Indonesia (Distributor)
PT. Nusanatik
Gedung Yamaha Music Center, Jalan Jend. Gatot
Subroto Kav. 4, Jakarta 12930, Indonesia
Tel: 21-520-2577

MALAYSIA

Yamaha Music Malaysia, Sdn., Bhd.
16-28, Jalan SS 2/72, Petaling Jaya, Selangor,
Malaysia
Tel: 3-717-8977

PHILIPPINES

Yupango Music Corporation
339 Gil J. Puyat Avenue, P.O. Box 885 MCPO,
Makati, Metro Manila, Philippines
Tel: 819-7551

SINGAPORE

Yamaha Music Asia Pte., Ltd.
Blk 17A Toa Payoh #01-190 Lorong 7
Singapore 1231
Tel: 354-0133

TAIWAN

Kung Hsue She Trading Co., Ltd.
No. 322, Section 1, Fu Hsing S. Road,
Taipei 106, Taiwan. R.O.C.
Tel: 02-709-1266

THAILAND

Siam Music Yamaha Co., Ltd.
865 Phornprapha Building, Rama I Road,
Patumwan, Bangkok 10330, Thailand
Tel: 2-215-3443

THE PEOPLE'S REPUBLIC OF CHINA AND OTHER ASIAN COUNTRIES

Yamaha Corporation,
International Marketing Division
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430
Tel: 053-460-2317

OCEANIA

AUSTRALIA

Yamaha Music Australia Pty. Ltd.
17-33 Market Street, South Melbourne, Vic. 3205,
Australia
Tel: 3-699-2388

NEW ZEALAND

Music Houses of N.Z. Ltd.
146/148 Captain Springs Road, Te Papapa,
Auckland, New Zealand
Tel: 9-634-0099

COUNTRIES AND TRUST TERRITORIES IN PACIFIC OCEAN

Yamaha Corporation,
International Marketing Division
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430
Tel: 053-460-2317

HEAD OFFICE Yamaha Corporation, Electronic Musical Instrument Division
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430
Tel: 053-460-3255

